

Unsere Gemeinde



www.gunskirchen.com

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Günskirchen



AUS DEM INHALT

Referentenforum	03
Aktuelles	08
Abfallentsorgung	13
Aus der Bauverwaltung	14
Aus der Finanzverwaltung	16
Gesunde Gemeinde	20
Kindergarten, Krabbelstube Schule	22
Seniorenwohnheim	28
Die Vereine berichten	42
Ärztendienste	62
Veranstaltungen	64



Frohe Ostern

wünschen die Gemeindevertretung,
die Gemeindebediensteten und
die Günskirchner Vereine!

BRP-Powertrain Weihnachtsmarkt

ROTAX®



Anzeige

Am 20. Dezember 2012 fand der bereits traditionelle BRP-Powertrain Weihnachtsmarkt statt.

Zahlreiche MitarbeiterInnen kamen am Nachmittag ins Festzelt am Firmenparkplatz, welches mit Licht-ins-Dunkel-Laternen und Äpfel und Tannenzweigen aus der Region stimmungsvoll dekoriert war. Die passende musikalische Umrahmung lieferten die SchülerInnen der Volks- und Musikschule Guns kirchen.

Die örtlichen Vereine sorgten mit heißen und kalten Getränken, Bratwürstel, Gulaschsuppe und Maroni für das leibliche Wohl. Für die MitarbeiterInnen der Nachtschicht wurden am späten Abend Jausensackerl bereitgestellt.

Der Umwelt zuliebe setzten die Organisatorinnen auf Keramikhäferl, kompostierbares Einwegbesteck und Pappteller sowie Servietten aus Recyclingmaterial. Speziell gekennzeichnete Sammelbehälter erleichterten die richtige Abfalltrennung.

Geschäftsführer Gerd Ohrnberger bedankte sich in seiner Ansprache bei den MitarbeiterInnen und konnte durch den Verzicht auf den Versand von Weihnachtskarten und den dadurch eingesparten Betrag, einen Scheck über 2.000,- Euro an Bürgermeister Josef Sturmair für den Sozialfonds der Marktgemeinde Guns kirchen überreichen.



Anzeige

ELITE

PERSONENBEFÖRDERUNG KG

Vormals Haslinger

Krankentbeförderung (sitzend) • Rollstuhltaxi • Dialyse-, Rehafahrten • Bestrahlungsfahrten • Fahrten zu Nachbehandlungen • Einlieferung oder Heimtransport (Krankenhaus) • Ausflüge • Transfer (Flughafen)

gf@taxi-haslinger.at • www.taxi-haslinger.at

TAXI

KRANKENBEFÖRDERUNG

Edt-Lambach 07245

Guns kirchen 07246

94194

Bürgermeister Josef Sturmair



Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,

Positive finanzielle Entwicklung

Mit dem Rechnungsabschluss 2012 können wir eine erfreuliche positive Entwicklung der Gemeindefinanzen feststellen. Nach einigen Jahren, in denen wir das Budget in Ordnung bringen mussten, konnten wir 2012 Anteilsbeiträge aus dem ordentlichen Haushalt erwirtschaften und somit Projekte im außerordentlichen Haushalt – wie z.B. den Hortzubau ausfinanzieren. Das ist besonders wichtig, um in Zukunft einen Spielraum für zukünftige Vorhaben abzusichern.

Dies wurde unter anderem durch die Kommunalsteuereinnahmen unserer gut wirtschaftenden Betriebe möglich. Neben internen Einsparungen und ausgabenseitigen Maßnahmen kommt uns die Reduktion der Ausgaben für den Sozialhilfeverband und den Krankenanstaltenfonds, sowie höhere Abgabenertragsanteile zugute.

Mir war ein ständiges Anliegen, und wir haben es eingehalten, dass wir im Sozialbereich, bei der Kinderbetreuung und bei den Unterstützungen für die Vereine keine Einsparungen vorgenommen haben.

Feuerwehrwahlen

Vor Kurzem fanden bei den Feuerwehren Gunskirchen und Fernreith die Wahlen des Kommandos statt. In geheimer Abstimmung wurden neben den Kommandanten auch die Funktionen der Stellvertreter, der Schriftführer und der Kassenführer gewählt. Eindrucksvoll bestätigt wurden alle Funktionäre und als Kommandanten Martin Grabner von der FF Gunskirchen und Andreas Keimelmaier von der FF Fernreith.

Mein besonderer Dank gilt allen, die sich für diese verantwortungsvolle Funktion zur Verfügung stellen, aber auch allen Feuerwehrkameraden/Innen für ihre ständige Einsatzbereitschaft im Sinne der Sicherheit für die Gunskirchner Bevölkerung.

Radfahrgemeinde

Als Energiespargemeinde möchten wir an allen Hebeln der Energieeinsparung drehen. Dazu gehört auch der Verkehr und im weiteren Sinne das Radfahren als effektivste Einsparung. Wir haben uns daher entschlossen, die Beratung des Landes OÖ. für radfahrffördernde Maßnahmen im Gemeindegebiet in Anspruch zu nehmen. Es haben sich dankenswerterweise mehrere Radbegeisterte gefunden, die sich aktiv an dieser Initiative beteiligen.

Nach einer Radausfahrt im Gemeindegebiet, um die Situationen praktisch kennen zu lernen, und nach einigen Workshops mit Beratern des Landes, sollen jetzt nach und nach "Problemzonen" für ein ordnungsgemäßes und sicheres Radfahren beseitigt werden.

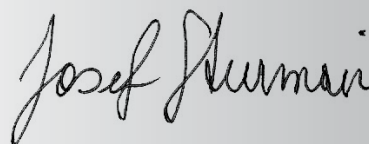
Ich möchte mich bei Herrn Gerhard Sauer aus der Preglstraße sehr herzlich bedanken, dass er sich als Radfahrbeauftragter und somit für die Koordination dieser Gruppe zur Verfügung gestellt hat. Näheres wird er in dieser Ausgabe im Blattinneren berichten.

Jugendparlament

Gunskirchner Jugendliche sind mit dem Ansinnen an uns herangetreten, sich in der Gemeindepolitik mehr einbringen zu wollen. Ich freue mich darüber sehr, weil man vielerorts hört, dass die Jugend politikverdrossen sei. Der Gemeinderat hat der Idee des Jugendparlaments Rechnung getragen und beschlossen, dies ideell und auch finanziell zu unterstützen. Die Jugendlichen haben als Beginn auch Wahlen ins Jugendparlament vorgesehen, um anschließend Themen aufzugreifen und zu diskutieren.

Mit frühlingshaften Grüßen

Ihr



Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion:
Marktgemeinde Gunskirchen, Marktplatz 1, 4623
Tel. 07246/6255-113, gemeinde@gunskirchen.ooe.gv.at
Druck: hARTenthaler.at; Blattlinie: Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters.

Redaktionsschluss: 27. Mai 2013

Vizebürgermeisterin Christine Pühringer



Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,

Vereinswesen

Zahlreiche Jahreshauptversammlungen mit zum Teil Neuwahlen fanden bereits im heurigen Jahr statt. Bei einigen Jahreshauptversammlungen erhielten auch Vereinsmitglieder Ehrungen für besondere Verdienste in ihrem Verein. Es soll dies

auch ein sichtbares Zeichen als Anerkennung für die oft langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten sein. Bei dieser Gelegenheit möchte ich im Namen der Marktgemeinde Gunskirchen DANKE sagen für die Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen und vor allem für die ZEIT zum Wohle vieler Bürger in Gunskirchen. Einige Marktmeisterschaften für unsere Hobbysportler sind von unseren Vereinen auch wieder geplant, Sie erhalten wie immer genauere Informationen in den Sonder-UG-Aussendungen und ich möchte Sie um rege Teilnahme sowohl als aktiver Teilnehmer als auch als Besucher ersuchen.

Blumenschmuckaktion - Prämierung

Danke, dass sich im vergangenen Jahr wieder viele Blumenfreunde die Mühe gemacht haben, ihre Häuser, Balkone und Vorgärten erblühen zu lassen und bei der Blumenschmuckaktion mitgemacht haben. Die Blumenschmuckaktion findet in Gunskirchen alle 2 Jahre statt.

Tradition Maibaumsetzen

Heuer wird die FF Gunskirchen am 30. April für die Gunskirchner Bevölkerung den Maibaum am VZ-Platz aufstellen und ich darf Sie schon jetzt sehr herzlich einladen, beim Aufstellen dabei zu sein.

Am 13. und 14. April finden wieder die Konzertwertungsspiele der Musikvereine aus dem Bezirk Wels-Land statt. Zuhörer sind dabei immer herzlich willkommen. Ende März wurde im Veranstaltungszentrum eine Musik-CD mit dem Musikverein Gunskirchen aufgenommen, dies erforderte natürlich zusätzliche Proben unserer Musiker neben den zahlreichen Fixterminen und Ausrückungen.

Vom Verein Landesmusikschule Kulturkreis Gunskirchen gab es wieder ein vielseitiges kulturelles Angebot, zahlreiche Konzerte finden immer großen Anklang bei Besuchern aus Nah und Fern.

Unsere Landesmusikschule wird im Juni bereits zum 9. Mal zum Da Capo-Konzert einladen, das heißt die Musikschule darf im kommenden Jahr das „10 Jahres-Jubiläum“ feiern.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Frühlingszeit mit vielen sportlichen und kulturellen Aktivitäten

Ihre

Vizebürgermeisterin Mag. Karoline Wolfesberger



Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,

Das Seniorenwohn- u. Pflegeheim der Marktgemeinde Gunskirchen ist eine Einrichtung, in der die Betreuung älterer Gemeindegewohnerinnen und -bürger mit viel Liebe und Einfühlungsvermögen

durchgeführt wird. Um die sehr gute Qualität der Betreuung noch weiter zu verbessern, wird seit Jahren ein Um- und Ausbau des SWPH Gunskirchen angedacht. Jetzt wird eine Studie in Auftrag gegeben, die die Umsetzung dieses Projektes zum Gegenstand hat. Wichtig ist vor allem der Umbau der Zwei- auf Einbettzimmer, weiters sollte die Bettenanzahl von 95 auf 120 erhöht werden.

Im Bereich des SWPH wird auch Schaffung zusätzlicher betreubarer Wohnungen angedacht, da hier viele Synergien, wie z.B. der offene Mittagstisch genutzt werden können.

Als Referentin liegt mir dieses Projekt natürlich besonders am Herzen und ich hoffe auf eine rasche Umsetzung.

Im Bereich der Jugend hat der Gemeinderat jetzt die Grundlagen für die Einführung eines Jugendparlaments beschlossen. Jugendliche von 14 bis 24 Jahren aus dem gesamten Gemeindegebiet werden bald aufgefordert nicht nur ihre Vertreter zu wählen, sondern sich auch eventuell selber dieser Wahl zu stellen. In Zusammenarbeit mit dem Sozialausschuss der Marktgemeinde können hier Projekte für die Gunskirchner Jugend verwirklicht werden.

Die Jugend ist unsere Zukunft – geben wir ihr eine Stimme.

Abschließend darf ich Ihnen für die kommenden Osterfeiertage alles Gute und ein frohes Osterfest wünschen

Ihre

Gemeindevorstand Maximilian Feischl



Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,

Folgendes Straßenbauprogramm 2013 wurde beschlossen:

Ordentlicher Haushalt

Im ordentlichen Haushalt stehen für das Straßensanierungsprogramm 2013

Budgetmittel in der Höhe von € 102.000,-- inkl. MWSt. zur Verfügung.

1. Gemeinde – Eigenregieleistungen

Der gegenständliche Betrag soll für die Eigenregiearbeiten, die durch das Bauhofpersonal über das Jahr abgewickelt werden (Gehsteigabsenkungen, div. Straßenanschlüsse, usw.), sowie für kleinere Bauvorhaben zur Verwendung zugeführt werden (z. B. Gehsteigsanierungen, Erneuerung von Straßenrohrdurchlässe, Ausbesserungen bei Pflastermulden, usw.).
Rosenstraße- Teilausbau der ergänzenden Grundabtretung Parzellierung Gruber und Fliederstraße Sickerstreifen bei der Liegenschaft Walter, Gehsteig Pühringer Irnharting

2. Oberflächensanierungen mittels Flüssigbitumen

Für Ausbesserungsarbeiten auf div. Gemeindestraßen (wie Behebung von Frostaufbrüchen, Asphalttrisse, Verdrückungen, usw.) soll wie in den Vorjahren ein Breit-spritzgerät samt Servicetank angemietet werden.
Die Spritzarbeiten sollen durch das Bauhofpersonal in Eigenregie ausgeführt werden. Das benötigte Bitumen, ca. 25 To einschließlich Streusplitt, soll zugekauft werden.
Schwerpunkte der Straßensanierungen im heurigen Jahr sind: Willhaminger Straße, Fernreither Straße, Lehenerstraße, Zufahrtsstraße Au bei der Traun, Zufahrt Kochtik, Salling- Waldling, usw.

3. Sanierungen Feinbelag/ Ortsgebiet

Aufgrund Fahrbahnschäden im Ortsgebiet ist es erforderlich die Straßenteilstücke punktuell zu sanieren. Es sollen die Teilbereiche gefräst und ein Feinasphalt von ca. 3,5 cm (AB 11) aufgebracht werden. Schwerpunkt soll die Heidestraße bei den geplanten Sanierungen bilden.
Ebenfalls wird auf der Trasse der zweiten Bauetappe der Fernwärmeleitung ein Feinbelag im heurigen Jahr aufgebracht. Im Zuge der Asphaltierungsarbeiten können etwaige Flächen neben der Fernwärmekünette durch die Marktgemeinde ebenfalls saniert werden (Vermeidung von Flickwerk, usw.)
Sanierungsbereiche Bahnhofstraße und Schulstraße

4. Pichler Straße

Bei der Fahrbahnerhöhung in der Pichler Straße ist es in den letzten Monaten vermehrt zu Problemen mit der Pflasterung gekommen. Pflastersteine wurden herausgedrückt und mussten immer wieder nachgearbeitet werden.

Es soll nunmehr das Pflaster abgetragen werden und die Erhöhung asphaltiert werden. Im Zuge der Asphaltierungen soll ebenfalls beim Gehsteig der fehlende Feinasphalt bis zur Einfahrt zum Sparmarkt aufgebracht werden.

Außerordentlicher Haushalt

Im außerordentlichen Haushalt sind für das Straßenbauprogramm 2013 Budgetmittel in der Höhe von € 150.000,-- inkl. MWSt. veranschlagt.

1. Moostal West (2. Bauetappe)

Der Amselweg einschließlich des Verbindungsweges zur Liegenschaft Oos soll nunmehr beginnend von der Liegenschaft Raab bis zu Moostaler Straße staubfrei mittels Bitukies ausgebaut werden.

2. Gehsteig Gärtnerstraße

In der Gärtnerstraße soll ein Gehsteig beginnend vom Billa Markt bis Daimlerstraße (ca. 140 m) zur Schulwegsicherung errichtet werden. Im Zuge Grabungsarbeiten sollen die Leerrohre u. Lichtpunkte für eine Straßenbeleuchtung berücksichtigt werden.

3. Sanierung Wallnstorf

Im Bereich Wallnstorf zwischen den Liegenschaften Wiesbauer/ Wiesbauer

4. Puchstraße/ Werndlstraße

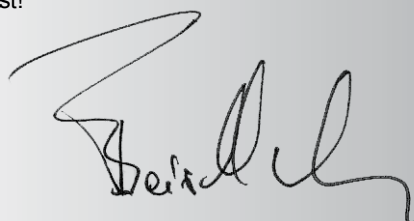
Es soll nunmehr die Werndlstraße staubfrei ausgebaut werden und ein Teilbereich der Puchstraße (beginnend beim Grundstück Starzer bis Liegenschaft Sitter) saniert werden. In der Puchstraße soll bei der Sanierungsstrecke an der westlichen Seite ein Gehsteig vorgesehen werden.

Vor Baubeginn werden Anfang des Jahres die erforderliche Leerverrohrung und die Fundamente der Lichtpunkte für die Straßenbeleuchtung entsprechend verlegt (Bereich Grundstück Starzer- Heidestraße).

5. Strassern/ Famler

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein schönes Osterfest!

Ihr



Gemeindevorstand Friedrich Nagl



**Liebe Gunskirchnerinnen
und Gunskirchner,**

Wird unser Wasser priva- tisiert?

In letzter Zeit wird jedenfalls viel darüber diskutiert. Auf europäischer Ebene versucht man wieder einmal, die bestens funktionierende Struktur der Trinkwasserversorgung zu reformieren,

so unter dem Motto „ein bisschen mehr Wettbewerb kann ja nicht schaden“.

Das Resultat ist, dass einige große Privatkonzerne ein Riesen-Geschäft machen. Erfahrungen aus dem Ausland, etwa in Finnland und Portugal, zeigen, dass es nirgends besser oder billiger wurde. Überall wurde die Qualität schlechter und die Preise für den Konsumenten wesentlich höher.

Bei diesen Plänen der Europäischen Kommission geht es um die Vergaberichtlinien und die Dienstlei-

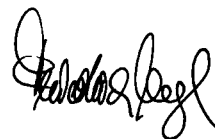
stungskonzessionen unter anderem im Bereich der Wasser- und Energieversorgung. Was bedeutet in diesem Zusammenhang Konzession? Die Gemeinden können eine Dienstleistung, wie beispielsweise die Wasserversorgung, auf eigenes wirtschaftliches Risiko betreiben, wie das in Gunskirchen der Fall ist, oder an einen externen Anbieter auslagern. Die Folgen einer solchen Privatisierung sind bekannt.

Ich, als zuständiger Referent der Marktgemeinde Gunskirchen, lehne, aufgrund der für uns alle negativen Auswirkungen, eine Privatisierung unserer Trinkwasserversorgung dezidiert ab. Vielmehr muss die gesamte kommunale Daseinsvorsorge nicht nur in der österreichischen Bundesverfassung, sondern auch auf europäischer Ebene abgesichert werden.

Wir können mit den Leistungen der eigenen Gemeindebediensteten sehr zufrieden sein. Warum sollte man ein funktionierendes System, ohne Vorteile für die Bevölkerung zu erreichen, ändern?

Ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest und eine schöne Frühlingszeit.

Ihr



TAXI • MIETWAGEN

EHMAIR

GUNSKIRCHEN - WELS

0664 / 19 20 005

KRANKENBEFÖRDERUNG

FLUGHAFENTRANSFER

TAXI-EHMAIR@24SPEED.AT

Anzeige

Gemeindevorstand Ingrid Mair



Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,

Schülerhort

Der Schülerhort wurde im September 2012 im Rahmen einer feierlichen Eröffnungsfeier seiner Bestimmung übergeben. Nach einer fast halbjährigen Betriebszeit kann man ein

positives Zwischenresultat ziehen: Der neue Schülerhort wird von den Schülern und Schülerinnen, den Eltern und den Hortpädagoginnen sehr gut angenommen. Das freundliche Erscheinungsbild, die offene Gestaltung sorgen für eine angenehme Atmosphäre. Aus architektonischer Sicht hat sich der Anbau sehr gut in das Ortsbild eingefügt.

Die Baukosten betragen per 31.12.2012 € 1.108.048,96. Erfreulicherweise konnte die Marktgemeinde Gunskirchen bereits im Rechnungsabschluss 2012 die benötigten Eigenmittel in der Höhe von insgesamt € 447.436,71 zur Gänze aufbringen, sodass das Vorhaben „Schülerhort“ als ausfinanziert betrachtet werden kann.

Spielplätze

Sicherheit für die Kinder auf unseren Spielplätzen hat absoluten Vorrang. Die Spielgeräte auf den öffentlichen Spielplätzen sowie des Kindergartens wurden wieder überprüft, defekte Spielgeräte wurden sachgemäß repariert.

Der Pavillon am Spielplatz in der Nelkenstraße wird von engagierten Jugendlichen des Jugendzentrums renoviert. Weiters wird die Sandkiste vergrößert und mit neuem Sand befüllt.

Kirchengasse

In der Kirchengasse 14 wurde die ehemaligen Wohnung der Familie Hillinger von den Mitarbeitern des Bauhofes teilrenoviert.

Die Räumlichkeiten werden nach Fertigstellung der Renovierungsarbeiten an den Verein Bild.punkt vermietet.

Ich wünsche Ihnen, liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner, ein frohes Osterfest und den Kindern erholsame Osterferien.



Gemeindevorstand Dr. Josef Kaiblinger



Liebe Gunskirchnerinnen und Gunskirchner,

Waldsäuberungsaktion

Auch in diesem Jahr ruft die Marktgemeinde Gunskirchen wiederum zu einer Waldsäuberungsaktion auf.

Diese findet am **12. April 2013 um 14:00 Uhr** statt. Wir treffen uns vor dem Marktgemeindeamt.

Ich hoffe auf eine Unterstützung, insbesondere auch der Vereine bzw. bei all jenen Freiwilligen, die auch in den letzten Jahren tatkräftig bei dieser Aktion geholfen haben.

Ich erwähne hier vor allem den Alpenverein, die Jägerschaft, die Freiwillige Feuerwehr, sowie viele Gemeindebürger.

Für das bevorstehende Osterfest wünsche ich Ihnen alles Gute.

Ihr



Anzeige

Heinz Spreitzer

Inneneinrichtung

Schlambart 7
4623 Gunskirchen

spreitzer-wohnen@aon.at
0699/11730265 - 07246/7357 - Fax Dw3

Holz ist Leben  Leben mit Holz

*Einrichtung des gesamten Wohnbereiches
eigene Werkstätte - genaue Termineinhaltung*

DAN-KÜCHEN MATRATZEN SEDDA - POLSTERGARNITUREN

Rufen Sie mich an - ich berate Sie fachmännisch

IHR TISCHLERMEISTER

Die Marktgemeinde Gunskirchen gratuliert zur SPONSION



Eva Zöpfl, Tochter von Maria und Hans Peter Zöpfl, Sanddornstraße 9, spendierte an der Universität Wien zum Bachelor of Arts (BA).



Günter Nentwich, Sohn von Annemarie und Günter Nentwich, Dohlenweg 1, spendierte an der Johannes Kepler Universität Linz zum Magister der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften.



Judith Roitner, Tochter von Gerhard und Edith Roitner, Oberndorf 22, spendierte an der Fachhochschule Wels im Studiengang Bio- und Umwelttechnik zum Bachelor of Science in Engineering.

Neue Mitarbeiter im Gemeindedienst



Ursula PREINING
Landgutstraße 3
4064 Oftring

Pflegedienstleiterin im Seniorenwohn- und Pflegeheim



Isabella RUEP
Bosruckgasse 3
4616 Weißkirchen an der Traun

FSB „A“ im Seniorenwohn- und Pflegeheim



Nicole MAIR
Efeustraße 8
4600 Wels

Kindergartenpädagogin



Elisabeth HEISS
Steinhuberweg 3
4623 Gunskirchen

Reinigungskraft

Begrenzt ist das Leben, doch unendlich ist die Erinnerung



Ing. Hans RUBIC

ist am 20. Jänner 2013 verstorben.

Ing. Rubic war von 1985 bis 1987 im Gemeinderat der Marktgemeinde Gunskirchen.



Elisabeth KRÖCHSHAMER

ist am 03. Februar 2013 verstorben.

Frau Kröchshamer war als Reinigungskraft in der Schule der Marktgemeinde Gunskirchen beschäftigt.

Eröffnungsfeier Firma E-Pack

Nach einer Bauzeit von 10 Monaten wurde in der Boschstraße 11, das Büro und die Lagerhalle der Fa. E-Pack GmbH mit einer kleinen Feier eröffnet.

Die Fa. E-Pack GmbH vertreibt bereits seit 15 Jahren in Zusammenarbeit mit einigen Partnerfirmen, erfolgreich Verpackungsfolien für Industrie, Handel und Gewerbe.

Zu den wichtigsten Branchen zählen die Bau-, Lebensmittel- und auch die Chemieindustrie. Weiters werden auch im Krankenhaus- und Entsorgungsbereich Firmen mit Müll- und Styroporsäcken beliefert.

Um in einer modernen Zeit flexibel auf die Kundenwünsche eingehen zu können, haben wir uns entschlossen, unsere Lagerkapazitäten zu erweitern und können somit die Versorgung zahlreicher Stammkunden sicherstellen.

Neben den bauausführenden Firmen, Nachbarn und Freunden, kamen als Ehrengäste der Bürgermeister

Herr Josef Sturmair und der Leiter des Baureferates Herr Franz Mallinger.

Herr Bürgermeister Josef Sturmair betonte in seiner Ansprache die zahlreichen Neueröffnungen, welche die Attraktivität des Wirtschaftsstandortes Gunskirchen unterstreichen und wünschte dem Geschäftsführer Herrn Christoph Ecker viel Erfolg für die weitere berufliche Tätigkeit.



Besuch beim Yoga-Kurs der Gesunden Gemeinde Gunskirchen

Bürgermeister Josef Sturmair und Vizebürgermeisterin Christine Pühringer besuchten die neue Yoga-Gruppe der Gesunden Gemeinde Gunskirchen unter der Leitung von Birgit Söllinger-Markanovic (Yoga Lounge Bad Schallerbach).

Die Yoga-Gruppe wurde entsprechend dem Jahreschwerpunkt – Oberösterreich bewegt sich - mit Jänner 2013 ins Leben gerufen um ein Ganzjahres-Yoga-Angebot in Gunskirchen zu schaffen. Der Kurs findet jeden Dienstag, 19.30 Uhr im Gemeindegarten statt.

Bürgermeister Sturmair und Gesundheitsreferentin Christine Pühringer unterstützen das zusätzliche Sportangebot in Gunskirchen, bei dem Kraft, Flexibilität, Gleichgewichtssinn und Muskelausdauer trainiert werden.

„Yoga bringt nachweislich positive Effekte sowohl auf die physische als auch auf die psychische Gesundheit und ist sehr schonend.“

Bei Interesse an einer Teilnahme kontaktieren Sie die AK-Leiterin Gesunde Gemeinde Gabriele Doppelbauer: 0650/9244505



Bürgermeister Josef Sturmair und Vizebürgermeisterin Christine Pühringer probierten bei ihrem Besuch eine Yoga-Übung aus

Anzeige

Gesundheitspraxis
Agnes Gabriele Spath
www.gesundheitspraxis.co.at



KINESIOLOGIE
BIORESONANZ
SPIRITUELLES COACHING
SEMINARE

Agnes Gabriele Spath
Prakt. Kinesiologin | Dipl. Gesundheits Coach | Spirituelle Lehrerin
Pulverturmstraße 11 | 4600 Wels | Tel.: +43 664 21 33 075

Große internationale Erfolge für einen jungen Gunskirchner

Der 20-Jährige Htl-Absolvent Manuel Scheipner aus Gunskirchen und sein Team entwickelten ein Schutzsystem für Kameras, das ursprünglich ausschließlich für ihre Diplomarbeit gedacht war, jedoch überraschende Erfolge erzielte.

Sie erhielten nicht nur den 1. Preis beim österreichweiten Wettbewerb „Jugend Innovativ“, sondern sie überzeugten auch beim **24. EU-Wettbewerb** für Nachwuchswissenschaftler in Bratislava und bekamen für ihr Projekt einen der drei Hauptpreise in Höhe von 7.000 Euro. Damit nicht genug:

Die Preisträger waren auf Einladung des „Stockholm International Youth Science Seminar“ zu Gast bei der **Nobelpreisverleihung**. Dort hatten sie die Möglichkeit 28 Nachwuchswissenschaftler aus mehr als 20 Ländern kennen zu lernen und Kontakte zu knüpfen. Außerdem trafen sie auf die diesjährigen Nobelpreisträger und erhielten die einmalige Chance mit der schwedischen Königsfamilie zu speisen.

Aber was ist nun eigentlich Cam Guard, die Erfindung, die ihnen diesen plötzlichen Ruhm bescherte?

Alles begann mit einem einfachen Problem in einem Stahlwerk eines großen österreichischen Stahlerzeugers, der **Voest Alpine AG** in Linz. Kameras, welche zur Überwachung und Steuerung sämtlicher Prozesse verwendet wurden, mussten nach kurzer Zeit immer wieder ausgetauscht werden, da sie den extremen Umgebungsbedingungen nicht gewachsen waren.

Deshalb entwickelten Manuel Scheipner und seine Teamkollegen einen Aufbau für Überwachungskameras in Produktionsstätten, der verhindert, dass sich Wasserdampf, Staubpartikel und Ölfilm am Kameraglas ablagern oder durch hohe Temperaturen festkleben können.

Ein Patent wurde inzwischen eingereicht und die jungen Ingenieure spielen sogar mit den Gedanken eine eigene Firma zu gründen.

Man kann also demnach behaupten, dass diese Nachwuchstalente einen wesentlichen Teil zur Wissenschaft beigetragen haben und mit Sicherheit werden auch in Zukunft noch einige weitere Projekte folgen, die einen positiven Beitrag leisten und vielleicht auch revolutionieren.



Foto (v.l.n.r.):
Manuel Scheipner, Philip Huprich, Daniel Zindl

**DORNER
MAYER
ELEKTRIK**

**Einbruchschutz
Alarmanlagen
Videoüberwachung
Tel. 07242/424 41**

www.dorner-mayer.at
Wels | Gunskirchen



Anzeige



Initiative „Fahrrad“

- „Unser Anliegen ist es, das Fahrrad auch für die Mobilität im Alltag zu verwenden.“
- Es ist ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz, fördert die Gesundheit und Fitness, und schont die eigene Geldbörse
- Das Fahrrad ist ideal für Kurzstrecken, zur Schule, in die Arbeit, für kleinere Einkäufe und Erledigungen.
- Mit dem Fahrrad zum Sportklub, ist das beste Aufwärmtraining

Rund 50 % aller Autofahrten sind kürzer als 5 km = ca. 15 - 20 min Radfahren



Vom Land Oberösterreich und dem Verein Klimabündnis wurde eine Fahrrad Beratung mittels der BYPAD (Bicycle Policy Audit) Methode durchgeführt.

BYPAD wurde im Rahmen eines EU-Projekts von einem internationalen Expertenteam entwickelt, und basiert auf Best-Practice Methoden, die bereits erfolgreich angewandt werden.

Ein Projektteam aus Politik, Verwaltung und erfahrenen Alltagsradler, erstellte einen Umsetzungsplan der aus 3 Hauptbereichen besteht.

1. Bewusstseinsbildung: „Radfahren beginnt im Kopf“

- * Laufende Information in Gemeindezeitung und Homepage
- * Informationsveranstaltungen übers Radfahren, auch in Verbindung mit der Mobilitätsgruppe der Energiespargemeinde EGEM und „Gesunde Gemeinde Gunskirchen“
- * Erfahrungsberichte von Alltagsradlern
- * Aktionen in den Schulen (Sicherheitstraining, Gemeinderundfahrt)
- * Radwege beschildern und im Ortsplan aufnehmen

2. Infrastruktur und Sicherheit

- * Fahrradtaugliche Radstände definieren. (Ungeeignete ersetzen)

- * Neue Abstellflächen (bei Bushaltestellen, vor Geschäften...)
- * Neue Radwege erschließen
- * Bodenmarkierungen bei Querungsstellen, Gefahrenquellen entschärfen

3. Organisation und Rahmenbedingungen

- * Radverkehrskonzept in der Verkehrspolitik verankern
- * Budget für Radverkehrsmaßnahmen
- * Förderungen von Land und Bund in Anspruch nehmen

Radbeauftragter Gerhard Sauer

Die Bewusstseinsbildung ist mir ein besonderes Anliegen, denn gerade mit Maßnahmen in diesem Bereich lassen sich bereits mit kleinem Budget große Wirkungen erzielen. Ich fahre täglich mit dem Rad nach Wels zur Arbeit, es ist für mich zur angenehmen Routine geworden. Meine Freizeit beginnt bereits auf dem nach Hause weg.



AKTION „RADELT ZUR ARBEIT“

Teams von 2 bis 4 MitarbeiterInnen aus Firmen und Gemeinden können bei „RadeltZurArbeit“ teilnehmen.



Es werden jeden Monat tolle Preise unter den teilnehmenden Teams verlost. Die Gewinnchancen steigen mit den gefahrenen Kilometern.

Die Firma BRP-Powertrain (Rotax) ist mit 40.989 registrierten Kilometern im Oberösterreich Ranking an zweiter Stelle. Das ist eine tolle Leistung, und sollte zum nachahmen motivieren.

Details zur Teilnahme und Anmeldung
<http://www.radeltzurarbeit.at>

Radbotschafter gesucht:

Wer ist mit dem Fahrrad im Alltag und in der Freizeit unterwegs? Wer möchte mit Vorbildwirkung und positiver Einstellung zum Radfahren, auch andere davon begeistern? Wer möchte Gunskirchen fahrradtauglicher mit gestalten?

Kontakt: Herr Gerhard Sauer
Mail: radbeauftragter@gunskirchen.ooe.gv.at
Tel. 0664-7344 1073



Kompostaktion im Altstoffsammelzentrum Gunskirchen am 6. April 2013 von 9:00 – 11:00 Uhr



Pro Haushalt wird ein Sack mit 50 l Qualitätskompost* kostenlos ausgegeben.

Kompost ist wertvoll für den Garten und die Umwelt:

- Sorgt für einen lockeren, humusreichen Boden mit genügend Nährstoffen
- Liefert einen Beitrag zum Klimaschutz durch die Bindung von CO₂ im Boden
- Ist das perfekte Beispiel für Recycling



Was gehört eigentlich in den Gelben Sack?

Die spontane Antwort der meisten Personen auf die Frage: „Was gehört in die Gelben Säcke oder in die Sammelbehälter mit dem gelbem Deckel?“ lautet: „Plastik!“.



Die Beantwortung ist allerdings so nicht korrekt! Richtig wäre im Bezirk Wels-Land: „Verpackungen aus Kunststoff, Verbundstoff und Metall“, wobei hier die Betonung auf dem Wort Verpackungen liegt. Viel Sammelmateriale in Gelben Sack zählt nicht als Verpackung und ist daher ein Fehlwurf. Vor allem Hausabfall und Haushaltsgegenstände aus Kunststoff wie Spielsachen oder Windeln landen leider immer wieder am falschen Ort.

Solche Fehlwürfe sind ein großes Problem bei der Sammlung. Nicht nur die Sortierung wird erschwert, auch die Sammelkosten steigen.

Produkte aus PVC wie Rohre oder Gartenschläuche sind bei der Wiederverwertung besonders unerwünscht, da sie den Recyclingprozess stören.

Folgende Stoffe sind keine Verpackungen und dürfen deshalb nicht im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne entsorgt werden (Beispiele): Maler-Folien, Plastikhandschuhe, Haushaltsgeräte, Dichtungen, Duschvorhänge, Kabelumhüllungen, Luftmatratzen, Schwimmhilfen. Bei sehr hohem Fehlwurfanteil ist der Entsorger angewiesen, das Material nicht mitzunehmen.

Nur Verpackungen in die Sammelbehälter!

Dazu gehören PET-Flaschen, Milch- und Getränkepackungen, Verpackungsfolien, Joghurtbecher, Fleischtassen, Verpackungen aus Styropor, Getränke- und Konservendosen, Metalltuben, etc. Nur restentleerte, sortenrein gesammelte Verpackungen können auch wieder einer stofflichen Verwertung zugeführt werden.

Abfalltrennen kann so einfach sein, wenn man weiß, wie man es macht!

Informationen zur richtigen Abfalltrennung gibt es auf www.umweltprofis.at/wels-land oder am Misttelefon 07242/54060.

Biotonne bringt Vorteile für alle

Landen Ihre biogenen Abfälle bisher in der Restabfalltonne?

Biogene Abfälle sind viel zu kostbar, um mit dem Restabfall verbrannt zu werden. Werden sie in der Biotonne gesammelt, können sie als wertvoller Kompost zurück in den Kreislauf der Natur. Zusätzlich reduziert sich die Restabfallmenge auf diese Weise um bis zu 40%.



Biotonne auch für Eigenkompostierer

Auf den Komposthaufen im eigenen Garten dürfen nicht alle organischen Abfälle. Biogene Abfälle tierischer Herkunft und Speisereste dürfen nur in Anlagen verarbeitet werden, die bei Temperaturen bis zu 60°C eine ausreichende Hygienisierung des Kompostes gewährleisten. Auch schwer verrottbares Laub von Nussbäumen und Thujen, samen tragende Unkräuter und erkrankte Pflanzenteile sind besser in der Biotonne aufgehoben.

Zahlen und Fakten zur Biotonne im Bezirk Wels-Land

Im Vorjahr wurden 6.079 to biogene Abfälle mit der Biotonne gesammelt, pro (Gesamt)-Einwohner sind das ungefähr 90kg. Bei der Restabfallsammlung fielen zum Vergleich 94kg pro Einwohner an. Der Anschlussgrad der Biotonne beträgt in manchen Gemeinden fast 100%. Im Durchschnitt haben derzeit 66% der Haushalte eine Biotonne.

Noch Fragen zur Biotonne?

Die Mitarbeiter am Gemeindeamt oder die Abfallberater am Misttelefon 07242/54060 geben gerne Auskunft. Auf www.umweltprofis.at/wels-land gibt es in der Rubrik Info & Service eine Auflistung, was in die Biotonne darf und was für eine saubere Sammlung wichtig ist.

Wann kommt die Müllabfuhr?

2-wöchige Entleerung:

Montag	08.04.
	22.04.
	06.05.
Dienstag	21.05.
Montag	03.06.
	17.06.

4-wöchige Entleerung:

Montag	08.04.
	06.05.
	03.06.

6-wöchige Entleerung:

Montag	08.04.
Dienstag	21.05.



Falls eine Restmülltonne irrtümlich nicht entleert wurde, bitte **am nächsten Tag** beim Marktgemeindevorstand (Frau Heim, Tel. 07246/6255-122) melden. Später einlangende Reklamationen können nicht berücksichtigt werden!

Entleerung der Biotonne

Montag	08.04.
	22.04.
	06.05.
Dienstag	21.05.
Montag	03.06.
	17.06.



Biotonnenbesitzer erhalten kostenlos Grünschnitt-Säcke (auch für Wohnanlagen), Abholung bitte bei der Bürgerservicestelle.

Aus hygienischen Gründen bitten wir, auch nicht ganz volle Tonnen zur Entleerung bereitzustellen.

**Bei Erstanmeldung ½ Jahr
Gratisentleerung!!!!**

Abholung Gelber Sack

Di/Mi/Do	16. – 18.04.
Di/Mi/Fr	28./29. u. 31.05.

Reservesäcke sind in der Bürgerservicestelle erhältlich.



Abholung Altpapier - Rote Tonne

Mo. - Mi.	15. – 17.04.
Mo. - Mi.	27. – 29.05.

Abholung Montag: Au bei der Traun, Ortsgebiet, Steinwendnersiedlung, Ortschaften Irnharting, Kappling usw.

Abholung Dienstag: Waldling, Grünbach, Moostal, Fernreith usw.

Abholung Mittwoch: Straß südlich der Bahn, Stiftersiedlung

Alttextilien

Textilsäcke sind in der Bürgerservicestelle und im ASZ kostenlos erhältlich. Den befüllten Textilsack bitte gut verschnürt ausschließlich im ASZ Günskirchen abgeben. Für die Sammlung in Containern bei den Sammelinseln bitte normale Plastiksäcke verwenden.

Sperrmüll-Abholung

Falls Sie keine Gelegenheit haben, Ihren Sperrmüll zur Sammelstelle zu bringen, besteht die Möglichkeit zur kostenpflichtigen Abholung (wird nach tatsächlichem Aufwand verrechnet). Informationen und Terminvereinbarung: Hr. Gerald Höller (Bauhof Günskirchen), Tel. 07246/6255-360.

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum Günskirchen Krenglbacher Straße 30

Montag
08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag, Freitag
14.00 – 18.00 Uhr
Samstag
09.00 – 12.00 Uhr

Im ASZ Günskirchen werden folgende Fraktionen GANZJÄHRIG angenommen: Altstoffe, Verpackungen, Problemstoffe, Elektroaltgeräte, Grün- und Strauchschnitt, Sperrabfall.

Weitere Informationen unter www.umweltprofis.at/wels-land in der Rubrik Sammeleinrichtungen oder am Misttelefon 07242/54060.

Wenn Sie noch Fragen zum Thema Abfall haben oder weitere Auskünfte betreffend Sperrmüllsammlung benötigen:
Frau Christine Heim, Tel. 07246/6255-122.

Einhebung von Infrastrukturbeiträgen für Baulandneuwidmungen und Sonderausweisungen im Grünland angepasst

Aus Anlass der Novelle 2011 zum Oö. Raumordnungsgesetz 1994 hat der Gemeinderat mit Wirksamkeit ab 01. März 2013 die Einhebung von Infrastrukturbeiträgen für Baulandneuwidmungen und Sonderausweisungen im Grünland angepasst.

Bei Neu- und Umwidmungen kommt nun folgender Richtsatz pro m² Brutto-Widmungsfläche, je nach Widmungskategorie, zur Anwendung:

Für Wohn- und Kerngebiete sowie Sondergebiete des Baulandes für Wohn- oder touristische Zwecke, Dorfgebiete für Kleinhausbauten € 14,--/ m²

Für Gebiete mit betrieblicher Nutzung (wie Betriebsbaugebiet, Mischbaugebiete -eingeschränkt auf betriebliche Nutzung, Sondergebiete des Baulandes und des Grünlandes für betriebliche Nutzung) € 10,--/ m²

Für Sonderausweisungen von betrieblichen Nutzungen in bestehenden landwirtschaftlichen Objekten wird eine Fläche von 1.600 m² zu Grunde gelegt.

Die Sätze unterliegen ab 1. März 2013 der Wertsicherung nach dem Index für Straßenbauten.

Ist im Bereich der Neu- oder Umwidmung die Infrastruktur (wie Kanal, Wasserleitung, Straße) teilweise oder zur Gänze vorhanden, so kommt es zu einer entsprechenden Verringerung der vorgenannten Richtsätze.



Mit den Einnahmen aus den Infrastrukturbeiträgen sollen die Kosten für die Aufwendungen der Gemeinde für die Herstellung der erforderlichen Infrastruktur (Abwasserentsorgung, Wasserversorgung, öffentliche Verkehrsflächen einschließlich Entwässerung, öffentliche Beleuchtung, Ausstattung von Gemeinschafts- und Kinderspielflächen), unter Berücksichtigung der zu erwartenden Einnahmen aus Anschlussgebühren und sonstigen Interessenbeiträgen, zu ca. 75 % abgedeckt werden.

Die ungedeckten Kosten für die Neuaufschließung von Baulandflächen, z.B. in Irnharting, betragen € 20,50 /m² Bruttowidmungsfläche.



Die Einhebung der Infrastrukturkostenbeiträge wird mit dem jeweiligen Widmungswerber bzw. Grundeigentümer bereits im Vorhinein vertraglich fixiert, das heißt, dass parallel zur Einleitung eines Raumordnungsverfahrens für Neu- oder Umwidmungen von Bauland oder Sonderformen des Bau- oder Grünlandes bereits ein entsprechender Vertrag abgeschlossen wird. In diesem Vertrag werden auch die Indexierung, die Sicherstellung des Infrastrukturbeitrages, die Fälligkeit sowie die Tragung zusätzlicher Kosten für Planung und Sonderinfrastrukturmaßnahmen, die Übertragung der erforderlichen Flächen für Infrastruktur und Verkehrsaufschließung sowie Gemeinschafts- und Spielplatzflächen an die Gemeinde geregelt.

Für weitere Auskünfte im Detail steht Ihnen die Bauabteilung gerne zur Verfügung.

Straßenbauprogramm 2013

Bei nachstehenden Gemeindestraßen werden im heurigen Straßenbauprogramm Sanierungsarbeiten bzw. Ausbaumaßnahmen durchgeführt:

Bauhof – Eigenleistungen	25.000,-- €
Sanierungen Feinasphalt/ Ortsgebiet	37.000,-- €
Sanierungen mittels Flüssigbitumen	33.000,-- €
Sanierungsarbeiten Pichler Straße	7.000,-- €
Grünbach- Gehsteig u. Auftrittsfläche bei der Bushaltestelle	23.000,-- €
Moostal West (2 Bauetappe)	43.000,-- €
Wallnstorf, Teilsanierung	25.000,-- €
Puchstraße/ Werndlstraße	47.000,-- €
Strassern	10.000,-- €
Radwege	5.000,-- €
Anlegung von Gehsteigen	15.000,-- €
Schotterungen aufgrund Neuerschließungen	5.000,-- €



Erledigung Winterdienst

Für die Erledigung des Winterdienstes auf Gemeindestraßen durch den Bauhof wurden für die Saison 2012/13 ca. 1.595 Personalstunden bzw. 1.110 Std. Gerätestunden aufgewendet und für ca. 90 Std. Fremdgeräte angemietet.

Es wurden des Weiteren für die Streuung der Straßen ca. 100 TO Streusalz bzw. ca. 650 TO Streusplitt verwendet.

Öffentliche Wasserversorgung:

Austausch Eichwasserzähler

Aufgrund des Eichgesetzes mussten ca. 321 Stück Wasserzähler in der Zeit Jänner bis März vom Wasserwerkspersonal bei den jeweiligen Liegenschaften ausgetauscht werden.



Wer will fischen

Auch heuer besteht für Gemeindebürger wieder die Möglichkeit auf einer Teilstrecke des Grünbaches im Bereich Brücke Pfarrhofwies (Betonschacht) bis Kappling Mühle, vom 1. Mai bis 30. Oktober, zu fischen.

Fischerkarten werden am **Diens- tag, 23. April 2013, in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr am Marktgemeindeamt** (1. OG, Zi. 114, Hr. Thomas Mitterhuber) ausgegeben.



Mitzubringen ist der Fischerausweis, sowie ein gültiges Fischerlizenzbuch für das heurige Jahr (Fischerlizenzbuch erhältlich in jedem Angelgeschäft). Ausgegeben werden nur Jahreskarten zum Preis von € 110,-- .



Da Gunskirchen immer wieder durch illegale Müllablagerungen verunreinigt wird, ersucht die Marktgemeinde Gunskirchen um Ihre Mithilfe bei der Waldsäuberungsaktion am

Freitag, den 12. April 2013

Zusammenkunft ist um 14.00 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Marktgemeindeamt Gunskirchen.

Nach Abschluss der Säuberungsaktion werden alle Teilnehmer zu einer kleinen Jause eingeladen.

Anmeldung bei Frau Schneider, Tel. 07246/6255-321



*helfen Sie mit -
bei der Aktion
sauberes Gunskirchen*

Voranschlag 2013

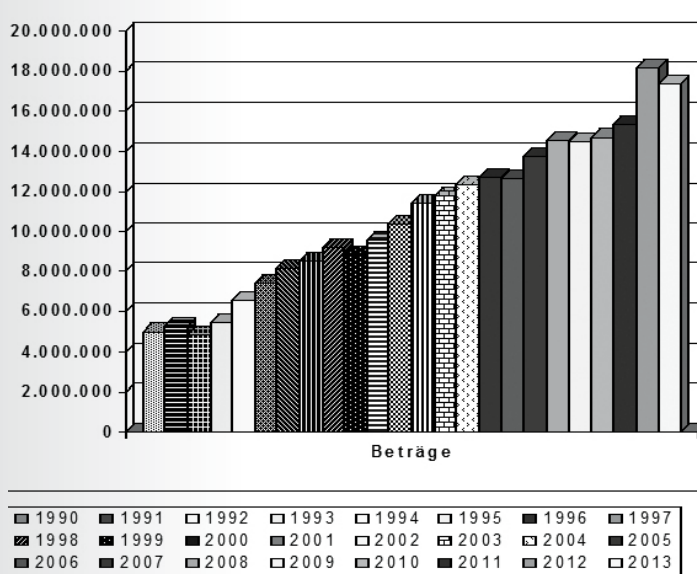
Der ordentliche Haushalt ist mit

Einnahmen von € 17.328.200,00 und
Ausgaben von € 17.328.200,00

ausgeglichen.

Ordentlicher Haushalt Ausgaben - Vergleiche mit den Vorjahren

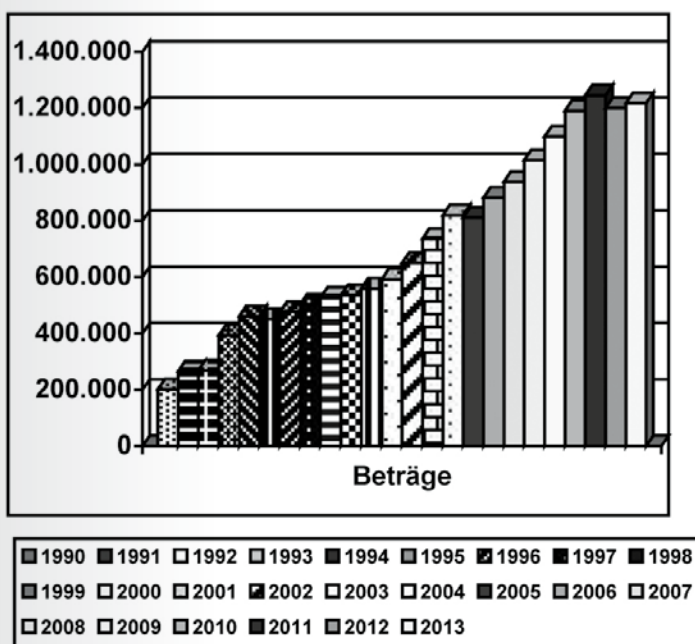
1990	4.988.400
1991	5.276.000
1992	4.847.300
1993	5.451.400
1994	6.512.600
1995	7.419.500
1996	8.135.400
1997	8.514.300
1998	9.163.500
1999	8.848.200
2000	9.540.800
2001	10.400.700
2002	11.417.400
2003	11.771.200
2004	12.343.400
2005	12.720.100
2006	12.672.200
2007	13.721.000
2008	14.569.400
2009	14.455.700
2010	14.704.800
2011	15.386.200
2012	18.118.500
2013	17.328.200



Krankenanstellenbeitrag - 1/5620-7510

Die Ausgaben für den Krankenanstellenbeitrag betragen 2013 € 1.217.700,00 das sind ca. 7,03% der Ausgaben des ordentlichen Haushaltes.

1990	200.998
1991	265.641
1992	268.844
1993	393.683
1994	460.666
1995	451.079
1996	476.136
1997	503.799
1998	527.400
1999	536.300
2000	559.700
2001	592.400
2002	650.600
2003	735.300
2004	819.855
2005	811.100
2006	882.100
2007	937.700
2008	1.014.600
2009	1.099.600
2010	1.190.500
2011	1.245.200
NVA 2012	1.199.900
VA 2013	1.217.700



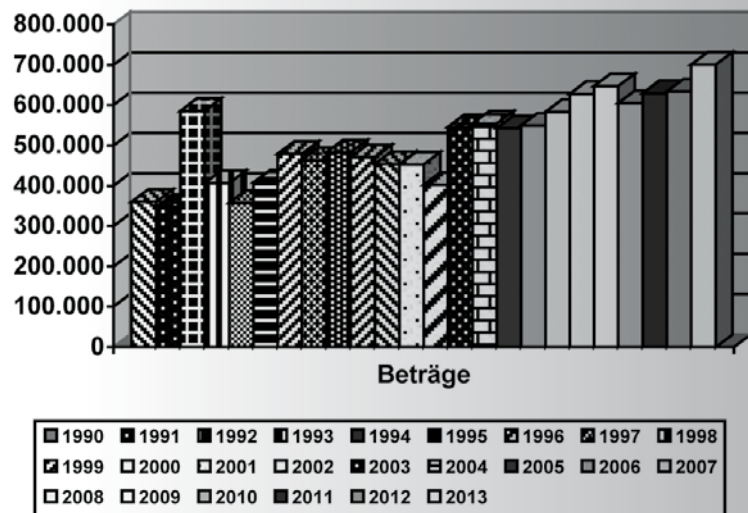
Vom Jahr 1990 bis 2013 erhöhte sich diese Pflichtausgabe um 605,83 %.

Aus der Finanzverwaltung

Landesumlage - 1/9300 - 7510

Die Landesumlage beträgt für das Finanzjahr 2013 € 700.700,00 das sind ca. 4,04% der Ausgaben des ordentlichen Haushaltes.

	1990	359.880
	1991	347.191
	1992	585.882
	1993	406.485
	1994	357.088
	1995	408.057
	1996	479.034
	1997	463.840
	1998	482.800
	1999	471.000
	2000	454.200
	2001	452.700
	2002	502.700
	2003	546.000
	2004	554.197
	2005	543.100
	2006	549.400
	2007	583.400
	2008	628.100
	2009	647.000
	2010	604.800
	2011	629.800
NVA	2012	633.800
VA	2013	700.700

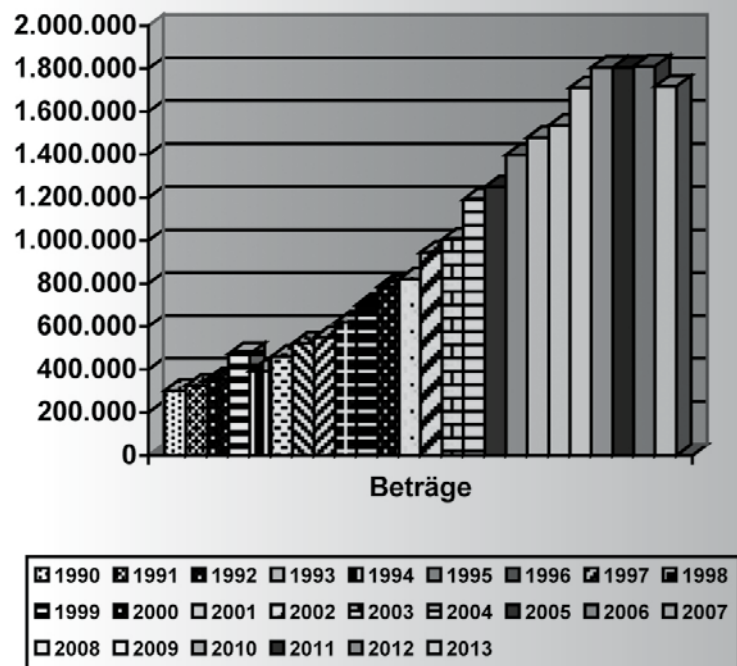


Vom Jahr 1990 – 2013 erhöhte sich diese Pflichtausgabe um 194,70 %.

Sozialhilfverbandsumlage - 1/4190-7520

Die Ausgaben für die Sozialhilfverbandsumlage betragen im Haushaltsjahr 2013 € 1.716.900,00 das sind 9,91% der Ausgaben des ordentlichen Haushaltes.

	1990	300.952
	1991	324.316
	1992	356.803
	1993	472.535
	1994	391.567
	1995	459.334
	1996	522.227
	1997	548.938
	1998	618.900
	1999	701.100
	2000	786.000
	2001	820.800
	2002	945.200
	2003	1.004.800
	2004	1.189.975
	2005	1.249.500
	2006	1.398.000
	2007	1.479.400
	2008	1.535.100
	2009	1.710.900
	2010	1.805.600
	2011	1.804.900
NVA	2012	1.811.000
VA	2013	1.716.900



Vom Jahr 1990 - 2013 erhöhte sich diese Pflichtausgabe um 570,49 %.

Schuldenmanagement

Bezeichnung	Schulden RA 31.12.2011	Zugang NVA 2012	Tilgung NVA	Zugang VA	Tilgung VA	Endstand 31.12.2013
Schuldenart I						
Darlehen Abgangsdeckung außerordentl. Haushalt	472.141,30	0,00	30.578,66	0,00	31.300,00	410.262,64
Kindergarten - Erweiterung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Musikheim	9.000,00	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00	3.000,00
Lärmschutzwand	57.140,33	0,00	57.140,33	0,00	0,00	0,00
Darlehen, Darlienstraße Teil I	464.940,39	0,00	15.878,28	0,00	16.300,00	432.762,11
Straßenbau Wallackstr./B1	273.416,10	0,00	9.800,41	0,00	10.000,00	253.615,69
Sportzentrum Grundkauf	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Schuldenart I	1.276.638,12					1.099.640,44
Schuldenart II						
WVA	7.990,20	0,00	7.990,20	0,00	0,00	0,00
WVA	225.314,20	0,00	18.506,41	0,00	18.900,00	187.907,79
WVA	600.000,00	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	500.000,00
WVA BA 05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
WVA BA 06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
WVA BA 07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme	833.304,40	0,00	76.496,61	0,00	68.900,00	687.907,79
Kanalbau BA 12a	232.500,00	0,00	232.500,00	0,00	0,00	0,00
Kanalbau BA 15	138.750,00	0,00	138.750,00	0,00	0,00	0,00
Kanalbau BA 09	1.260.000,00	0,00	105.000,00	0,00	105.000,00	1.050.000,00
Kanalbau BA 09	387.500,00	0,00	387.500,00	0,00	0,00	0,00
Kanalbau BA 11	292.853,97	0,00	20.918,16	0,00	20.900,00	251.035,81
Kanalbau BA	169.245,35	0,00	13.883,56	0,00	14.200,00	141.161,79
Kanalbau BA	56.723,32	0,00	12.169,90	0,00	12.500,00	32.053,42
Kanalbau BA 9a	200.000,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	160.000,00
Kanalbau BA 12	810.000,00	0,00	33.750,00	0,00	33.800,00	742.450,00
Kanalbau BA 12	1.248.000,00	0,00	104.000,00	0,00	104.000,00	1.040.000,00
Kanalbau BA 16	358.293,52	0,00	13.506,01	0,00	13.800,00	330.987,51
Kanalbau BA 17	0,00	0,00	0,00	583.000,00	0,00	583.000,00
Zwischensumme	5.153.866,16	0,00	1.081.977,63	583.000,00	324.200,00	4.330.688,53
Seniorenwohn- u. Pflegeh.	877.230,70	0,00	76.466,90	0,00	78.900,00	721.863,80
Gemeindefriedhof	227.284,16	0,00	14.298,06	0,00	14.600,00	198.386,10
Errichtung von Parkplätzen	246.583,77	0,00	20.339,46	0,00	20.800,00	205.444,31
Summe Schuldenart II	7.338.269,19					6.144.290,53
Schuldenart III						
Investitionsd. Wasser	233.279,80	0,00	31.616,68	0,00	31.600,00	170.063,12
Investitionsd. Kanal	257.014,51	0,00	24.300,35	0,00	24.300,00	208.414,16
Summe Schuldenart III	490.294,31					378.477,28
Gesamtsumme I-III	9.105.201,62					7.622.408,25
Verwaltungsschulden						
Leasing Musikschule	419.761,03	0,00	44.800,00	0,00	44.800,00	330.161,03
Leasing LKW	14.052,23	0,00	14.052,23	0,00	0,00	0,00
Contracting Straßenbel.	35.643,49	0,00	11.800,00	0,00	11.800,00	12.043,49
Gesamtsumme						342.204,52
Haftungen KG	2.166.280,19	0,00	132.771,19	0,00	135.800,00	1.897.709,00
Haftungen Abwasserverb.	547.010,25	0,00	53.000,00	0,00	53.000,00	441.010,25
Summe Haftungen	2.713.290,44					2.338.719,25

Außerordentlicher Haushalt 2013

Die Ausgabenansätze des außerordentlichen Haushaltes 2013 sind grundsätzlich gesperrt. Diese Ausgaben können und dürfen erst dann vollzogen werden, wenn die hierzu erforderlichen finanziellen Mittel (Einnahmen) rechtlich und für den voraussichtlichen Zahlungszeitraum tatsächlich sichergestellt sind.

Dies gilt besonders auch für die beantragten Bedarfszuweisungen und Landeszuschüsse des Landes OÖ., die zur Bedeckung der Abgänge im außerordentlichen Haushalt verwendet werden.

Es ist daher unbedingt vor Baubeginn bzw. vor Vergaben von Arbeiten und Lieferungen die Genehmigung der Finanzierungspläne (gesicherte Finanzierung) abzuwarten, welche auch unbedingt einzuhalten sind.

Der außerordentliche Haushalt sieht

Einnahmen € 2.681.000,00 und
Ausgaben von € 1.997.900,00 vor

und es besteht somit ein

Überschuss von € 683.100,00

Vorhaben des außerordentlichen Haushaltes

	Bauvorhaben	Einnahmen	Ausgaben	Abgang/Überschuss
010000	Amtsgebäude Einrichtung	0	0	0
16302	FF Günskirchen Fahrzeugankauf	314.000	314.000	0
1690	sonstige Einrichtungen/Löschteiche	33.800	39.000	-5.200
2103	Volks- u. Hauptschule Volkssch. Erweiterung	0	30.000	-30.000
21110	Volksschule Photovoltaikanlage	7.500	0	7.500
21210	Hauptschule Photovoltaikanlage	7.500	0	7.500
2404	Pfarrcaritaskindergarten Sanierung	0	0	0
2405	Kindergarten Adaptierung 7. Gruppe	0	0	0
2406	Kindergarten Neubau - Grundkauf	110.000	0	110.000
2407	Kindergarten Krabbelstube Provisorium	0	0	0
2408	Kindergarten Adaptierung 8. Gruppe	0	0	0
2501	Schülerhort Um- und Zubau	184.300	25.000	159.300
2630	Sport- und Freizeitzentrum Errichtung	0	55.000	-55.000
26301	Sport- und Freizeitzentrum Grundkauf	300.000	10.000	290.000
3900	Pfarrkirche Günskirchen Sanierungsmaßn.	32.800	40.000	-7.200
52320	Lärmschutzmaßnahmen B I	20.000	100.000	-80.000
612120	Wallackstraße/B I	0	0	0
612121	Wallackstraße/B I Ersatzstraße	0	0	0
612160	Gde. Straßen Sanierung 2012 - 2014	0	150.000	-150.000
612400	Gde. Straßen/Neubau Dahlienstraße	0	30.000	-30.000
612401	Gde. Straßen/Neubau Dahlienstraße WEST	0	5.000	-5.000
61260	Gde. Straßen/Neubau Dieselstraße	61.400	10.000	51.400
612900	Gde. Straßen Sanierung 2009 - 2011	42.800	0	42.800
617010	Bauhof Sanierung und Erweiterung	0	245.000	-245.000
6311	Schutzwasserbau Zeilingerbach	0	21.000	-21.000
6312	Schutzwasserbau Grünbach	17.200	26.000	-8.800
6313	Schutzwasserbau Imharting	0	0	0
6315	Schutzwasserbau Fernreith	66.000	114.000	-48.000
83900	Park & Ride Anlage	26.500	40.000	-13.500
85006	Wasserversorgung BA 06	151.600	68.000	83.600
85007	Wasserversorgung BA 07	0	7.000	-7.000
85019	Wasserversorgung Leitungskataster	0	65.000	-65.000
85099	Wasserversorgungsanlage Landesdarlehen	31.600	31.600	0
85113	Kanalbau - BA 13	0	0	0
85116	Kanalbau - BA 16	0	0	0
85117	Kanalbau - BA 17	847.600	155.000	692.600
85118	Kanalbau - BA 18	0	20.000	-20.000
85139	Kanalbau Leitungskataster	106.000	147.000	-41.000
85199	Abwasserbeseitigungsanlage Landesdarlehen	24.300	24.300	0
85200	Altstoffsammelzentrum (ASZ)	0	0	0
85301	Wohngebäude Kirchengasse 14	0	20.000	-20.000
85310	Wohngebäude Schulstraße 9 und 11	21.100	13.000	8.100
8532	Wohngebäude Waldling 11	0	0	0
8591	Gemeindefriedhof Leichenhalle	0	3.000	-3.000
9103	Zwischenfinanzierg. Rücklagenverwendung	275.000	190.000	85.000
	Summe	2.681.000	1.997.900	683.100

Frühlings- Genuss-Rezept und Heilmittel



Brennessel-Dinkel- Risotto

Sie benötigen:

20 g frische Brennesselblätter, 3 kleine Zwiebeln, 6 EL Rapsöl, 250 g Dinkelreis, 1/8 l Most, 800 ml Gemüsefond, Salz, Pfeffer, 3 EL gereifter Bergkäse

So wird's gemacht:

Die Brennesselblätter mit kochendem Wasser übergießen und abseihen. Rapsöl erhitzen, die feingeschnittenen Zwiebeln und den Reis anschwitzen und mit dem Most einkochen. Den Gemüsefond nach und nach unter ständigem Rühren dazugeben, mit Salz und Pfeffer abschmecken und die feingeschnittenen Brennesselblätter mit dem geriebenen Bergkäse untermengen. Guten Appetit!

Bärlauch (März – April)

- Antibakterielle Wirkung
- Hilft bei Magen-Darm-Störungen
- Senkt den Blutdruck
- Genuss: Kräutertopfen mit Bärlauch, Bärlauchpesto

Radieschen (April – Oktober)

- Folsäurelieferant
- Schleimlösend bei Husten und Schnupfen
- Je schärfer, desto höher die desinfizierende und verdauungsfördernde Wirkung
- Längere Lagerung ohne Blätter

Walking-Treff



Bewegung an frischer Luft
wöchentlicher Treff für SIE & IHN



START:
2. April 2013

und

das ganze Jahr
durchlaufend

jeden
Dienstag
18:30 Uhr

jeden
Donnerstag
09:00 Uhr

Treffpunkt:

Parkplatz Gemeindefriedhof



Dauer: 1 bis 1 ½ Stunden

kostenlos und für alle Interessierten
keine Anmeldung erforderlich
an Feiertagen ist kein Walking-Treff

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung!

„KRÄUTERWANDERUNG“

TERMIN:
Freitag, 5. April 2013

ERSATZTERMIN:
Freitag, 19. April 2013

TREFFPUNKT:

15:00 Uhr Parkplatz
Marktgemeindeamt
anschließend gemeinsame Fahrt nach
Pennewang, Weißbach 2

Kräuter sammeln und altes Kräuterwissen neu entdecken mit der fachkundigen Kräuterpädagogin Frau Karoline Scheibmayr aus Pennewang. (Dauer ca. 2 Stunden)

Im Anschluss an die Wanderung werden mit den gesammelten Kräutern kulinarische Köstlichkeiten in der Küche von Frau Scheibmayr in Pennewang zubereitet und natürlich verkostet. (Dauer ca. 2 Stunden)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Anmeldung: (begrenzte Teilnehmer)
Teilnehmerbeitrag **€ 18,00**
mitzubringen sind:

Marktgemeinde Guns kirchen
Fr. Niedrist, Tel. 6255-124
feste Schuhe, etwas zu trinken,
Stoffsackerl



Stammtisch für pflegende Angehörige

einander zuhören
miteinander reden
voneinander profitieren

Themen:

- 11.04.2013: Urlaubsplanung / Plötzlich krank – welche Möglichkeiten gibt es?
- 16.05.2013: Ernährung im Alter (Altersdiabetes, Schluckstörungen etc.)
- 13.06.2013: Erfahrungsaustausch

Natürlich besteht immer die Möglichkeit fachliche Fragen an die Stammtischleiterin zu stellen und Erfahrungen auszutauschen.

jeweils 20:00 Uhr

Besprechungszimmer Seniorenwohn- und Pflegeheim
Guns kirchen, Welser Str. 7
Info: 0664 / 73 70 45 74 oder 07246/8671

Auf Euer Kommen freut sich

Christine Gruber

DGKS Christine Gruber,
(Leiterin des Stammtisches)

Nachhaltigkeit – ein modernes Schlagwort oder Handlungsauftrag?

E-GEM ●●●●

**Fachveranstaltung am 24. April 2013, 19:00 Uhr im VZ Guns kirchen
veranstaltet vom Umweltcenter der Raiffeisenbank Guns kirchen eGen
und der Energiegemeinde Guns kirchen**

Programm:

1. Begrüßung
2. Vortrag **Frau Prof. Dr. Helga Kromp-Kolb, BOKU Wien**
zum Thema „Klima, Energie und Wir – Warum die persönliche Initiative wichtig ist“
3. „Umweltorientierte Bankgeschäfte“ – dargestellt an Hand des Umweltcenters der
Raiffeisenbank Guns kirchen, Herr Dr. Hubert Pupeter
4. Podiumsdiskussion mit
 - Frau Prof. Dr. Helga Kromp-Kolb
 - DI Dr. Wolfgang Pichler, Regionalentwicklungsverband Leaderregion Wels-Land
 - Bürgermeister Josef Sturmair, Gemeinde Guns kirchen
 - Dr. Hubert Pupeter, Raiffeisenbank Guns kirchen
5. Einladung zum Imbiss

Wir bitten um Anmeldung (unter Angabe von Name, Adresse, E-Mail und Telefonnummer)
unter der Tel.Nr. 07246/7411 oder E-Mail-Adresse: office@umweltcenter.at
Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage: www.umweltcenter.at

Umweltcenter 
 **Raiffeisenbank Guns kirchen**

 **klimabündnis**
Oberösterreich
**REGION
WELS
LAND**
www.regionwelsland.at



New Generation Entertainment
"Artist Agency"

www.ng-agency.com
Mobile: +43 / 676 9259989

Anzeige



GESUNDE JAUSE

In unserer Gruppe legen wir großen Wert auf die „Gesunde Jause“ – mit Unterstützung der Eltern, die jeden Mittwoch dazu einen Beitrag leisten. Wir haben außerdem einen Obst – Gemüsekorb, den die Eltern immer wieder neu befüllen. Dieses Angebot gibt es zusätzlich jeden Tag zur Jause. Ein herzliches DANKE an dieser Stelle für diese tolle Unterstützung.

Wir haben uns auch an dem Wettbewerb „Heute koche ich“, ausgeschrieben vom Land OÖ. beteiligt und dafür ein neues Rezept erfunden. Die Kinder halfen eifrig bei der Zubereitung von „Lotta, der Apfel-Reis-Raupe“ mit, die wir uns dann alle gut schmecken ließen.

Die Kinder der Bärengruppe mit Gabi und Marija



PROJEKT „Fly doo“

Um unsere Kinder für Naturwissenschaften und Technik zu begeistern, nehmen wir im heurigen Kindergartenjahr am Projekt „Fly doo“ d. „Regionale Innovations Centrum“ (RIC) teil.

Am 28.2.2013 durfte sich jedes Kind im Rahmen dieses Projektes mit Hilfe der Lehrlinge der Lehrwerkstätte ein kleines Flugzeug bauen. Interessiert und begeistert wurde gezeichnet, gemalt, geschnitten, gebohrt und geschraubt. Mit vielen Eindrücken, einem (fast) selbstgebaute Flugzeug und einer Urkunde in der Hand verließ jedes Kind glücklich das RIC. Ein herzliches Dankeschön an Fr. Mag. Luise Beitmair und den Lehrlingen der Werkstätte für diesen „technischen“ Vormittag.

Die Kinder der Regenbogengruppe mit Karin & Anita



KUSCHELIGER KANINCHENBESUCH

In diesem Kindergartenjahr liegt unser Schwerpunkt auf dem Thema „Tiere“. Umso mehr freute es uns, dass wir von süßen Babykaninchen Besuch bekamen. Die Kinder durften einen aufregenden Vormittag mit den kuscheligen Kaninchen verbringen.

Die Kinder der Igelgruppe mit Petra, Gabriele und Barbara.



OSTEREIER-MALAKTION

Neben einigen anderen Gruppen nahm auch die Schäfchengruppe an der „Ostereier-Malaktion“ des max.centers Wels teil. Wir hatten zwei Wochen

Zeit, ein etwa 1x2 m großes Osterei kreativ zu gestalten.

Unser Ei wurde beklebt, bemalt, beflockt,..... und die Kinder waren mit Feuereifer bei der Sache. Ab der Kalenderwoche 12 zierte die „Riesenosterei“ das max.center Wels.

Ob unser „Kunstwerk“ einen Preis erzielen wird, war zum Redaktionsschluss noch nicht bekannt, wir sind aber alle schon sehr gespannt,.....

Die Kinder der Schäfchengruppe mit Alex und Brigitte



Anzeige

Stahl(h)ART

Kunst für Haus und Garten

Andreas Mittermayr
 Sirfling 2
 4623 Günskirchen
 0664/149 05 75
info@stahl-art.at
www.stahl-art.at







Sie wollen Ihren Garten eine besondere Note geben?
 Oder brauchen sie eine ausgefallene Geschenkidee?
 Dann sind sie bei mir richtig!

Gerne nehme ich auch ihre Ideen entgegen, um ihr ganz individuelles Kunstwerk im Garten, oder ihr ganz persönliches Geschenk zu kreieren!

Noch mehr Fotos und Ideen auf www.stahl-art.at

FASCHING IN DER KRABELSTUBE

Vor der ruhigen und besinnlichen Fastenzeit war in der Krabbelstube „Sonnenblume“ viel los: Der Fasching wurde lustig und bunt gefeiert!



Schon in den Tagen davor haben wir Faschingslieder gesungen und Faschingsgirlanden gebastelt.



Am Faschingsdienstag verkleideten sich die Kinder nach Belieben und es gab eine leckere Würstljause.

Die Kinderfrankfurter wurden vom Gasthof, Fleischhauerei Gruber gespendet. Herzlichen Dank dafür!



Um 10:00 Uhr kamen Kasperl, Seppel und Krokodil auf Besuch, was für die Kinder immer äußerst aufregend und spannend ist.



Es war wieder ein gelungenes Faschingsfest mit Spiel, Spaß und tollen Verkleidungen!

Anzeige

www.felbermair-fenster.at

FELBERMAIR
FENSTER

FENSTERBAU Salzburg GmbH

Nelkenstraße 10

4623 Gunskirchen

T: 07246-20399-0

office@felbermair-fenster.at

SEMESTERFERIEN UND OSTERN IM HORT

Auch unsere Hortkinder konnten die Semesterferien genießen. Es wurde ein abwechslungsreiches Ferienprogramm angeboten. Wir nutzten den Gemeindebus und fuhren nach Wels zur Kunsteislaufbahn.

Die Kids machen sich auf dem Eis schon sehr gut.



Der Zahn von Leonie fehlte schon vorher.

Trotz Sicherheits-
helmen sehen unsere
Eisprinzessinnen
hübsch aus.



Die Fahrzeuge die wir vom Erlös der Horteröffnung angekauft haben, sind schon von den Kindern im Einsatz. Wir bedanken uns sehr herzlich für die Spenden.



In den Ferien konnten wir auch das Hallenbad im Ort nutzen. Die Mädchen wurden in dieser Zeit auf Händen getragen.



Eine kleine Pause sei uns auch gegönnt.



Nicht nur das Schwimmen, sondern auch die Geschicklichkeit wurde geübt.



Der Schnee ist geschmolzen und die Osterzeit rückt an. Die ersten Vorbereitungen werden getroffen. Matthias arbeitet schon an seinem Osterkörbchen und hofft, dass der Osterhase es füllen wird.



Der Hort hat sich an der kreativen Osteraktion des max. centers beteiligt. Wir versuchen das Riesenosterei so toll als möglich zu gestalten, um bei der Jury gut abzuschneiden.

Das war los im Pfarrcaritas Kindergarten ...



... lustiger Nachmittag am Rosenmontag im Seniorenheim

Am Nachmittag ging es im Seniorenheim wieder einmal rund am Rosenmontag. Da durften wir Kinder auch nicht fehlen. Die Volkstanzgruppe Grieskirchen machte Stimmung bei der wir uns gleich mit anschlossen. Zuerst tanzten wir noch separat, doch nach kleiner Aufforderung wurden wir voll integriert und zeigten unsere Tänze. Gemeinsam mit den Bewohnern, Besuchern und der Volkstanzgruppe hatten wir einen lustigen Nachmittag.



... Faschingsfeier am Faschingsdienstag

Bereits ein paar Tage zuvor haben wir überlegt, was wir für eine gelungene Faschingsfeier alles brauchen. All unsere Ideen schrieben wir auf ein Kärtchen, sodass wir am Faschingsdienstag kontrollieren konnten, ob wir nichts vergessen haben. Die vielen bunten und lustigen Verkleidungen wurden im Morgenkreis zu einem Lied präsentiert, sodass jeder die Verkleidungen bewundern konnte. Anschließend ließen wir uns unsere Faschingsjause mit Faschingskrapfen und bunter Bananenmilch schmecken.

Am späten Vormittag veranstalteten wir noch unseren traditionellen Faschingsumzug durch das Seniorenheim. Mit Liedern und Tänzen machten wir auch dort Faschingsstimmung. Aber wir waren ganz überrascht, dass wir von manchen Bewohnern in punkto Verkleidung Konkurrenz bekamen.



... Osterwerkstatt in der Fastenzeit

Mit dem Verbrennen unseres alten Palmbuschens und einen Teil unserer Faschingsdekoration haben wir den Fasching verabschiedet und sind auch in die Fastenzeit gestartet.

Ganz neugierig und gespannt was wir dieses Jahr in der Osterwerkstatt machen ist den Kindern der Abschied vom Fasching nicht schwer gefallen. Mit vielen verschiedenen Bastel- und Gestaltungsvorschlägen wurden unsere Osterkörbchen gefüllt.

Um die Zeit bis Ostern für die Kinder auch sichtbar zu machen gab es heuer eine Fastentreppe im Gruppenraum. Jede Woche wurde eine Stufe mit einem Symbol oder Bild geschmückt. Vor allem auch Geschichten aus dem Leben Jesu begleiteten uns in der Fastenzeit.



Oper einmal anders

In der HS Günskirchen fand eine Opernwerkstatt mit einer Inszenierung von Richard Wagners „Der Fliegende Holländer“ statt. Der Turnsaal verwandelte sich für ein paar Stunden in einen norwegischen Hafen, in dem sich die dramatischen Szenen des Stückes abspielten. Nicht nur die Profis des Musiktheaters „Animato“ aus Wien sorgten mit Kreativität, ihrem Gesang und Schauspiel für eine faszinierende Darbietung. Auch einige mutige Schülerinnen und Schüler konnten dem Publikum direkt ihre Talente zeigen und erhielten dafür zum Schluss einen tobenenden Applaus.

Durch diese Vorstellung wurde „Oper“ auch einmal etwas anders erlebt.



Schüler der Hauptschule Günskirchen wurden zum „Ritter geschlagen“!

Im Rahmen des Unterrichts konnten die Schülerinnen und Schüler der HS Günskirchen Geschichte hautnah erleben. Wie mag es wohl gewesen sein als Ritter zu leben? Wie schwer waren Kettenhemd und Schwert wirklich? Wie genau lief ein Turnier ab? Krieger und Minnesänger – wie geht das?



Unser ritterlicher Gast, Herr Alexander Mittermayr, wusste die Antworten. Er erzählte nicht nur von den Freuden und Leiden im Leben eines Ritters, sondern ließ sein junges Publikum auch Teile seiner Ritterrüstung anprobieren.

Schülerinnen und Schüler mit besonders guten Kenntnissen über die Zeit des Mittelalters wurden in einer Spielszene mit dem „feierlichen Ritterschlag“ belohnt.



AB
gartenservice



Brigitte Sturmair

Alexander Heidl

Fernreith 32
4623 Günskirchen
Mobil: 0699-19068103
Mail: brigitte@ab-gartenservice.at

Auholz 4
4623 Günskirchen
Mobil: 0664-9298284
Mail: alex@ab-gartenservice.at

gartenplanung
gartengestaltung
landschaftspflege
gartenpflege
baumrodung

www.ab-gartenservice.at

BILDERBOGEN aus dem SWPH

Sr. Ursula – unsere Pflegedienstleiterin stellt sich vor

Mein Name ist Ursula Preining. Seit Jänner 2013 bin ich als Pflegedienstleiterin im SWPH Gunskirchen beschäftigt. Ich bin alleinerziehende Mutter von 2 Söhnen im Alter von 19 und 17 Jahren und wir bewohnen ein Haus mit Hund, Katzen, Hasen und Fischen.



Meine Hobbies sind die Kinder, Handarbeiten und Gartenarbeit. Beim Roten Kreuz begleite ich die Mitarbeiter des freiwilligen Besuchsdienstes.

Mein Ziel ist es den BewohnerInnen des Seniorenheimes ein gutes Zuhause zu ermöglichen. Mein Motto dabei ist: „Gib den Tagen mehr Leben und nicht dem Leben mehr Tage.“

Ich studiere an der Uni Salzburg Palliative Care (Lebens- und Sterbebegleitung) und messe diesem Thema große Bedeutung zu. Mein Wissen möchte ich auch allen MitarbeiterInnen anbieten und an sie weitergeben, damit in unserem Haus ein würdevolles Sterben und Abschied nehmen möglich ist. Als Pflegedienstleiterin möchte ich Organisator, Motivator und Teammitglied sein. Positive motivierte zufriedene MitarbeiterInnen übertragen das Wohlbefinden auf unsere HeimbewohnerInnen. Ich freue mich auf eine positive Zusammenarbeit mit BewohnerInnen, Angehörigen, MitarbeiterInnen und Dienstgeber.

Soziales Engagement

Engagierte Gunskirchner Gemeindeglieder sammelten am Adventmarkt für den Ankauf eines besonderen Mobilisationsrollstuhls für die Bewohner des Seniorenwohn- und Pflegeheimes. Die Freude war groß als in diesen Tagen der Rollstuhl an HL G. Wenko u. PDL U. Preining übergeben wurde. Die Benützung macht sichtbar Freude und schafft Wohlfühl!! Herzlichen Dank für dieses besondere Engagement!



Faschingskehraus

Beim Faschingskehraus am Rosenmontag im Seniorenheim tanzte und spielte die Senioren-Volkstanzgruppe Grieskirchen auf. Alt und Jung erfreute sich an den lustigen Tanzspielen!



Darüber haben wir uns gefreut!

• Spende:

Die Familien Bugariu-Wanieck und Familien Humer baten im Sinne des verstorbenen Herrn Hubert Wanieck und des Herrn Johann Humer anstatt Kranz- und Blumenspenden um eine Spende für das SWPH. Wir bedanken uns dafür sehr herzlich!

• Spende:

Frau Gisela Hofmann übergab HL G. Wenko ein fast neues Niederflurbett für schwer pflegebedürftige Heimbewohner. Herzlichen Dank!

ZIVILDIENT IM ALTENHEIM – eine gute Entscheidung!

Im Seniorenwohn- und Pflegeheim besteht die Möglichkeit den Zivildienst zu leisten!

Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen
Schnuppertermin mit unserer
Pflegedienstleiterin Ursula Preining:
Telefon: 07246-8994-13



**Eltern-Kind-Zentrum
Gunskirchen**

Liebe Kinder, liebe Eltern,

Ein Frühling mit bunt gemischten Veranstaltungen steht uns bevor. Unsere neue Frühjahrsbroschüre hat bereits reges Interesse geweckt.

Die ersten Sonnenstrahlen locken uns in die Natur. Alle die sich gerne in der frischen Luft bewegen, sind herzlich eingeladen zu unserer WALKING-GRUPPE.

Termin: **jeden Freitag, ab 08. März 2013**
von 08.30 - 09.30 Uhr

Auszug aus unserem Frühjahrsprogramm:

Bärchentreff

jeden Montag, 08.00-11.30 Uhr

Spatzennest

jeden Mittwoch, 09.00-11.00 Uhr

Offener Treff

jeden Donnerstag, 09.00-11.00 Uhr

SPIELGRUPPEN

03. April

Learning English The little Gigants
von 2-3 Jahren mit Begleitung, 6x

03. April

Let's play English
von 4-6 Jahren ohne Begleitung, 6x

08. April

Spielgruppe einmal anders
von ca. 18 Mon. – 3 Jahren mit Begleitung, 5x

09. April

Babymassage von Geburt an, 4x



KURSE- UND WORKSHOPS FÜR DIE „GROSSEN“

11. April

EAS – „Trennungsphasen“, 3x

16. April

Acrylmalen für Erwachsene, 2x

08. Mai

Gitarrenkurs für Anfänger, 5x

15. Mai

SchEZ – „Bewusste Ernährung“, 2x

THEMEN- UND KREATIVNACHMITTAGE

11. April

Erste Hilfe Kurs für Kinder
ab 6 Jahren

18. April

„Lirum Larum Löffelstiel“ Kinderkochkurs
ab 2 ½ Jahren mit Begleitung

04. Juni

Vatertagsbasteln
ab 2 Jahren mit Begleitung

08. Juni

Fischen für Kinder
ab 5 Jahren ohne Begleitung

11. Juni

„Entdecke den Wald“
ab 3 Jahren mit Begleitung

Ein lustiger Faschingsvormittag bei uns im EKiz-Gunskirchen



Das neue Team des Eltern-Kind-Zentrums
Gunskirchen, freut sich auf alle
neuen und bekannten Familien.

Doris Hamedinger & Daniela Lagler

EKiZ - Team

Kirchengasse 14

Tel.: 0650/ 218 11 17

Es tut sich so Einiges im WVDS, dem Jugendzentrum in Gunskirchen. Aber auch in der Streetwork.



So fanden heuer schon zwei Aktionen durch Anregung von Jugendlichen und auf deren Wunsch hin statt.

Anfang Februar lud das WVDS in Gunskirchen zum Paintballspielen nach Bachmanning ein. Die Jugendlichen waren voller Vorfreude, als es am 2.2 dann endlich zum Paintballspielen ging. In den Diensten zuvor wurde schon eifrig über die Zusammensetzung der Teams diskutiert. Immerhin befanden sich unter den teilnehmenden Jugendlichen auch Vereins- und Hobbyspieler, und es galt die Teams der Stärke entsprechend gerecht aufzuteilen. Nach einer kurzen Einführung durch eine Mitarbeiterin vor Ort ging es los. Die Jugendlichen hatten von Anfang an jede Menge Spaß und es wurde schnell klar, dass diese Aktion ein voller Erfolg wird! Das Resümee der Jugendlichen zur Aktion war jedenfalls einhellig: „Gerne wieder!“



Und mit Beginn des März, am 2.03. ging es zum Nachtrodeln nach Schladming. Hier dann auch gemeinsam mit Teilnehmern aus anderen Jugendtreffs, welche vom Verein Jugend im Zentrum betreut werden. Ein voller Erfolg. Die Aktion kam super bei den Jugendlichen aus allen Orten an. Alle hatten viel Spaß sich auf dem Rodel zu messen und so fanden einige lustige Rennen statt. Dadurch und darüber hinaus konnten auch angehende Freundschaften geschlossen werden, welche dann in der Zukunft hoffentlich noch vermehrt zu gemeinsamen Aktionen unter den Zentren ausgebaut werden können. Der gemeinsame Tenor der Jugendlichen fand hier darin: „Fahren wir gleich morgen wieder?“

Aber auch auf einer ganz anderen Ebene bewegt sich etwas in der Jugend von Gunskirchen. Politisches Engagement zeigt sich in der Jugend Vorort. Durch Anregungen der Jugendlichen aus dem WVDS und der Streetwork und auf deren

Wunsch und Bemühungen hin, sowie durch entsprechende Zusammenkünfte und Absprachen mit der Gemeinde, läuft es nun darauf hinaus, dass ein Jugendparlament gegründet wird. Im Gremium des Gemeinderates gab es schon grünes Licht und im Moment laufen die Vorbereitungen auf eine ordentliche Wahl der jugendlichen Vertreter hin. Die Sache wird auch noch dementsprechend öffentlich publik gemacht, bzw. werden alle Jugendlichen im entsprechenden Alter noch in einem persönlichen Brief angeschrieben und informiert, bzw. auch eingeladen, sich in der Sache selbst mit zu engagieren.

Ja, es tut sich so Einiges im Bereich Jugendzentrum und Streetwork, bzw. der Gunskirchner Jugend im Allgemeinen. Wobei auch die Jugend nun schon sehnsüchtig auf das Frühjahr wartet mit hoffentlich viel Sonne, welche dann zu noch mehr Aktionen, Projekten und möglichen Workshops motiviert.



Gemeinde-Jugendteam Gunskirchen

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Gunskirchen hat in seiner Sitzung am 26. Februar 2013 der Geschäftsordnung für das Gemeinde-Jugendteam Gunskirchen zugestimmt.

Alle Jugendliche, die aufgrund ihres Alters (14 – 24 Jahre) an dieser Wahl teilnehmen dürfen, werden über die Wahl zum Gemeinde-Jugendteam Gunskirchen gesondert schriftlich informiert.

Die Marktgemeinde Gunskirchen will mit der Installierung eines Gemeinde-Jugendteams einen neuen Weg beschreiten, der aus der Politikverdrossenheit herausführen soll. Ziel ist, die Jugendlichen bei der Entscheidungsfindung aktiv einzubinden. Gegenseitiger Meinungsaustausch und Akzeptanz der unterschiedlichsten Positionen, sollen neben der Geschäftsordnung als Grundprinzip, Beachtung finden.

Die Geschäftsordnung „Gemeinde-Jugend“ in Gunskirchen kann auf der Internetseite der Marktgemeinde Gunskirchen www.gunskirchen.com abgerufen werden.

BIBLIOTHEK

„ZUHAUSE IST ÜBERALL“...ist der Titel des soeben erschienen Buches der ORF-Journalistin Barbara COUDENHOVE-KALERGI.



Erinnerungen eines gelebten Lebens, das geprägt ist von hellen und finsternen Zeiten, von Vertreibung und Heimkehr:

Ein einzigartiges Dokument der untergegangenen Welt Mitteleuropas sowie ein warmherziges Porträt ihrer weitverzweigten, kosmopolitischen Familie.

Bitte vormerken - **TERMIN:**

4. JUNI 2013, 19:30 Uhr, LMS Gunskirchen
Lesung, Vortrag, Gespräch von und mit

Barbara COUDENHOVE-KALERGI

Eine gemeinsame Veranstaltung von Bibliothek und LMS. Karten erhältlich in der Bibliothek und in der Bürgerservicestelle.

Literaturkreis Gunskirchen:

Termin für den nächsten Literaturkreis ist der 23.04., das ist der „Welttag des Buches“, um 19:00 Uhr in der Bibliothek.

Gelesen wird „Eine Frage der Zeit“ von Alex Capus.

Neue Literaturbegeisterte sind herzlich willkommen!

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Frühlingsebeginn mit vielen Neuerscheinungen....

Renate Engelmayr



**Öffentliche
BIBLIOTHEK**
4623 Gunskirchen

Mittwoch: 09.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag: 12.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 14.00 - 16.00 Uhr

Tel.: 07246/6255-850
www.bibliothek.gunskirchen.at/tf
e-mail: bibliothek@gunskirchen.ooe.gv.at



Anzeige



SonnenApotheke
Im Dialog mit der Natur

Bitter macht Fitter

Alle Jahre wieder plagen uns aufgrund der üppigen Speisen nach den Feiertagen Völlegefühl, Blähungen und Verdauungsstörungen. Frau Mag. pharm. Dr. Karin Rahman, Inhaberin der Sonnenapotheke, informiert wie Sie den Folgen fettreicher Ernährung ein Schnippchen schlagen können.

Ursache für Völlegefühl, Blähungen und Verdauungsstörungen ist die ungewöhnlich fettreiche Ernährung in dieser Zeit und das mangelnde Vorkommen von Bitterstoffen in den Nahrungsmitteln. Diese Bitterstoffe braucht der Körper aber sehr dringend, um in der Leber Gallensekrete produzieren zu können und die in der Nahrung enthaltenen Fette aufzuspalten. Auch für den Erfolg einer Diät ist eine Anregung der Fettverbrennung unerlässlich.

Fehlen diese Stoffe zeigt sich das in einer trägen Verdauung, schmerzhaften Blähungen und einem unangenehmen Gefühl des „Aufgetriebenseins“. Außerdem fühlt man sich nach dem Essen müde, weil der Körper seine gesamte Energie für die Verdauung verwenden muss. Diese „Verdauungs- Müdigkeit“ ist also eigentlich eine „Leber- Müdigkeit“.

Dieses Wissen war bereits in alten Kulturen bekannt und bittere Pflanzen wichtige Bestandteile aller „Lebenselixiere“. Aus diesem Grund haben wir in der Sonnenapotheke nach diesen alten Rezepturen (Paracelsus, Hildegard von Bingen, ...) Bittertropfen hergestellt, die Auszüge aus Galgant, Meisterwurz, Tausendguldenkraut, Schafgarbe uvm. enthalten.

Mein Tipp:

Mit der Einnahme von 3 mal 25 Tropfen in etwas Wasser unterstützen Sie Ihren Körper beim Fettverbrennen und schicken Ihrer Leber ein „Lächeln“.



Mag. pharm. Dr. Karin Rahman

Mag. pharm. Dr. Karin Rahman
Welser Str. 6, 4623 Gunskirchen
Telefon: +43 7246 8700, Fax: DW-4
E-Mail: office@sonnenapo.at
Web: www.sonnenapo.at

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



Kaliumjodid - Tabletten

ZIVILSCHUTZ

Nach schweren Reaktorunfällen zählt Schilddrüsenkrebs bei Kindern und Jugendlichen zu den größten Gesundheitsrisiken. Bei rechtzeitiger Einnahme schützen Kaliumjodidtabletten wirkungsvoll, sind jedoch keine universell wirksamen „Strahlenschutztabletten“.

WAS sind Kaliumjodid - Tabletten!



Kaliumjodid ist ein Medikament, das die Schilddrüse nach einem Strahlenunfall wirkungsvoll vor Schilddrüsenkrebs schützt.

WOVOR schützen diese Tabletten?



Kaliumjodidtabletten schützen bei zeitgerechter Einnahme nur die Schilddrüse vor Radiojod, das durch Atmung oder Nahrung in den Körper gelangt.



Sie **schützen nicht** gegen andere radioaktive Substanzen und gegen Strahlung, die von außen auf den Körper einwirkt.

WER sollte Kaliumjodidtabletten bevorraten?



Alle österreichischen Familien mit Kindern und Jugendlichen, Schwangere, Stillende, Erwachsene bis zum 40. Lebensjahr sollten die Tabletten unbedingt zu Hause bevorraten.

Für die Gruppe der über 40-jährigen wird die Einnahme in der Regel nicht in Betracht gezogen, da das Risiko zur Auslösung einer Schilddrüsenüberfunktion meist größer wäre als der positive Effekt des Schutzes vor der Strahlenbelastung.

Wer soll wie viel einnehmen?



Neugeborene im 1. Lebensmonat
¼ Tabletten einmalig.

Säuglinge und Kleinkinder vom 2. Lebensmonat bis unter 3 Jahre – ½ Tablette.

Kinder von 3 bis unter 12 Jahre: 1 Tablette

Jugendliche ab 12 bis unter 18 Jahren:
2 Tabletten

Schwangere, Stillende und junge Erwachsene
bis 40 Jahre: 2 Tabletten (Nur eine Tagesdosis).

Bekommt man die Kaliumjodid-Tabletten im Notfall?

- Für Schulkinder lagert mindestens eine Tagesdosis in jeder öffentlichen Schule.
- Ob die Versorgung der Bevölkerung im Katastrophenfall gelingt, lässt sich schwer voraussagen. Es gibt jedenfalls Lagerbestände.
- Es ist jedoch grundsätzlich möglich, diese Tabletten selbst zu bevorraten.

Wie werden die Tabletten eingenommen?

Die Tabletten sollen zerdrückt mit Flüssigkeit, am besten mit einer kleinen Jause, eingenommen werden.

Nebenwirkungen treten nach bisherigen Erfahrungen selten auf. Beachten Sie jedoch die Gebrauchsinformation und fragen Sie Ihren Arzt oder in der Apotheke.

WANN soll man die Tabletten einnehmen ?

NUR wenn die Behörden im Falle einer radioaktiven Bedrohung die Einnahme ausdrücklich empfehlen!



UNSER TIPP zum Schutz vor Strahlung:

- ! Suchen Sie schützende Räumlichkeiten auf
- ! Schließen Sie Fenster und Türen
- ! Beachten Sie die Informationen über Radio und Fernsehen

Fordern Sie unseren „Strahlenschutz-Ratgeber“ an oder informieren Sie sich auf unserer Homepage: www.zivilschutz-ooe.at

SICHER ist SICHER !

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG



OÖ. Zivilschutzverband

A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41, Telefon 0732/65 24 36, Fax: 0732/66 10 09
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at, Homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

„Volksbegehren Demokratie Jetzt!“ Verlautbarung über das Eintragungsverfahren

Aufgrund der am 13. November 2012 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten Entscheidung der Bundesministerien für Inneres, mit der dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „Volksbegehren Demokratie Jetzt!“ stattgegeben wurde, wird verlautbart:
Die Stimmberechtigten können innerhalb des von der Bundesministerin für Inneres gemäß § 5 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 12/2012, festgesetzten Eintragszeitraums, das ist

von Montag, dem 15. April 2013 bis (einschließlich) Montag, dem 22. April 2013,

in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem den Familien- und Vornamen sowie das Geburtsdatum des (der) Stimmberechtigten zu enthalten.

„Volksbegehren gegen Kirchenprivilegien“ Verlautbarung über das Eintragungsverfahren

Aufgrund der am 21. Jänner 2013 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten Entscheidung der Bundesministerien für Inneres, mit der dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „Volksbegehren gegen Kirchenprivilegien“ stattgegeben wurde, wird verlautbart:
Die Stimmberechtigten können innerhalb des von der Bundesministerin für Inneres gemäß § 5 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 12/2012, festgesetzten Eintragszeitraums, das ist

von Montag, dem 15. April 2013 bis (einschließlich) Montag, dem 22. April 2013,

in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem den Familien- und Vornamen sowie das Geburtsdatum des (der) Stimmberechtigten zu enthalten.

Die Eintragslisten für beide Volksbegehren liegen während des Eintragszeitraumes an folgender Adresse auf:

Marktplatz 1, 4623 Gunskirchen

Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 15. April 2013, von	07:30 bis 20:00 Uhr,
Dienstag, 16. April 2013, von	07:30 bis 18:00 Uhr,
Mittwoch, 17. April 2013, von	07:30 bis 16:00 Uhr,
Donnerstag, 18. April 2013, von	07:30 bis 20:00 Uhr,
Freitag, 19. April 2013, von	07:30 bis 16:00 Uhr,
Samstag, 20. April 2013, von	07:30 bis 12:00 Uhr,
Sonntag, 21. April 2013, von	07:30 bis 12:00 Uhr,
Montag, 22. April 2013, von	07:30 bis 16:00 Uhr.



Ingrid Mallinger Med. Heilmasseuseurin

Anzeige

Jetzt neu in Gunskirchen!
Kirchengasse 5 (unter Volksbank)

Termine nur nach telefonischer
Vereinbarung unter der Nummer:
0680/126 5 126

Angebot:

Klassische Heilmassage
Lymphdrainage
Fußreflexzonenmassage
Ganzkörpermassage
Honigmassage
uvm.



Es ist mir möglich mit Krankenkassen zusammen zu arbeiten.
Einfach anrufen und informieren!
Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Ganzheitliches Lernen



Elke Stoiber

*Diplomierte Legasthenie- & Dyskalkulietrainerin,
Pädagogin für sensorische Integration und
sensomotorische Wahrnehmungsförderung*
4623 Gunskirchen, Kirchengasse 5
Telefon 07246 – 90301
Mobil 0699 – 81268138
ganzheitliches.lernen@24speed.at
www.ganzheitlicheslernen.jimdo.com

Angebot:

Hilfe bei Lernproblemen und Konzentrationsschwierigkeiten
Training bei Lese-Rechtschreibschwäche / Rechenschwäche
Überprüfung einer möglichen Legasthenie / Dyskalkulie
Legasthenie- und/oder Dyskalkulietraining für Kinder und Erwachsene
Wahrnehmungsförderung ab dem Vorschulalter
Einzelförderung mit individuellem Trainingsplan

Kontaktieren Sie mich für ein kostenloses und unverbindliches Beratungsgespräch!



Sozialberatungsstelle Gunkirchen

LMS Gunkirchen, Marktplatz 3, Gunkirchen
Tel.: 07246/20047 od. 0664/807652814
E-mail: sbs.gunkirchen@24speed.at

Ansprechpartnerin:
Hannelore Hausmair



Öffnungszeiten:

Dienstag 08.00 – 10.00 Uhr
Donnerstag 08.00 – 11.30 Uhr telefonisch
Freitag 08.00 – 11.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Hilfe in allen Lebenslagen – Sozialberatungsstelle Gunkirchen

Rat und Orientierung in schwierigen Lebenssituationen zu geben, Informationen und Auskünfte zu erteilen, Dienstleistungen und Hilfsangebote im sozialen Bereich zu koordinieren sind die hauptsächlichen Tätigkeiten der Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen der Sozialberatungsstellen.

Jede Beratung erfolgt kostenlos, vertraulich und anonym.

Das Beratungsangebot ist vielfältig und den jeweiligen Lebenslagen der Kundinnen und Kunden angepasst.

Angeboten wird auch eine Unterstützung bei der Antragstellung auf bedarfsorientierte Mindestsicherung.

Stammtisch für „pflegende Angehörige“

Nähere Auskünfte:

- Bei DGKS Christine Gruber:
Tel. 07246 /8671 (abends)
oder: 0664/ 73704574



Kommen Sie doch einfach zu uns in die SOZIALBERATUNGSSTELLE!

Hier finden Sie in Ihrer Nähe **kompetente und kostenlose Beratung für alle Bereiche** des menschlichen Zusammenlebens.

Wir informieren Sie über sämtliche regionale und überregionale **Hilfseinrichtungen** wie:

- Hauskrankenpflege
- Mobile Hilfe und Betreuung
- Psychosoziale Beratung
- Schuldnerberatung
- Alkoholikerberatung
- Alten u. Pflegeheime
- Ehe- u. Familienberatung
- Rechtsberatung
- Betreubares Wohnen
- Familienhilfe
- Mietschutz
- Frauenberatung usw.

Befinden Sie sich in einer sozialen Notlage, erhalten Sie von uns zudem umfassende Informationen über mögliche finanzielle Unterstützung.

Auf Ihren Wunsch stellen wir gerne den Kontakt zu der für Sie und Ihr Anliegen zuständige Einrichtung her.

***Scheuen Sie sich nicht,
dieses kostenlose Angebot
für sich in Anspruch zu nehmen!***

TAGESHEIMSTÄTTE GUNSKIRCHEN

***Wir gehen in die Tagesheimstätte -
kommst du auch?***

Jeden Montag ab 13.00 Uhr

Miteinander Reden
Unterhaltung
Kartenspiel
Ausflüge
Weihnachtsfeier und vieles mehr

Für's leibliche Wohl ist gesorgt -
Kaffee, Kuchen und Getränke

Ziehharmonikarspieler wären erwünscht.

Auf Euer Kommen freuen sich
Maria und Gust Hillinger



Einschreibetermine für das Schuljahr 2013/14

Haupteinschreibetermin 2013/14:

15. bis 26. April 2013

Zeit:

Montag, 14:00 Uhr - 16:00 Uhr,
Dienstag/Donnerstag, 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

Ort:

Sekretariat bzw. nachmittags bei den Lehrkräften
der LMS Günskirchen

Anmeldeformulare liegen im Foyer der LMS Günskirchen auf und können auch im Internet unter www.landemusikschulen.at heruntergeladen werden.

Informationen zum Fächerangebot und zur Anwesenheit der Lehrkräfte erhalten Sie telefonisch unter: 07246/6255-500

Da in manchen Fächern großer Andrang herrscht, wird eine rechtzeitige Anmeldung empfohlen. Eine Aufnahme von Schülern erfolgt nach Maßgabe von freien Plätzen.

Angemeldete und noch nicht aufgenommene Schüler sind jedes Jahr NEU anzumelden!

Vokalensemble Choropax „Liebeskummer lohnt sich nicht“



Samstag, 6. April 2013, 19:00 Uhr

Zusatztermin:

Sonntag, 7. April 2013, 17:00 Uhr

Konzertsaal Musikschule Günskirchen

Mit viel Humor und Augenzwinkern beschäftigen sich die neun Sänger von Choropax und Pianist Wieland Nordmeyer mit den Themen Liebe, Treue und Geschlechterkampf. Ihr Repertoire reicht vom Schlager über Volkslieder bis hin zu Gospels.

Karten für das vorletzte Konzert der 9. Günskirchner Konzertsaison erhalten Sie beim Marktgemeindeamt Günskirchen -
Tel.: 07246/6255

„Zauber der Operette“ zum Finale der Günskirchner Konzertsaison

Wunderschöne Melodien und herrliche Stimmen erwarten die Besucher beim Finale der 9. Günskirchner Konzertsaison am Sonntag, 14. April 2013, um 19:00 Uhr im Konzertsaal der Landesmusikschule.

Musikschuldirektor Johann Wadauer hat erstklassige Sänger verpflichtet. „Die 3 Inviertler Tenöre“ - Gerhard Reiterer, Daniel Strasser und Harald Wurmsdobler, Mezzosopranistin Christa Ratzenböck, Sopranistin Katrin Fuchs sowie Pianist Thomas Böttcher gestalten den „Zauber der Operette - Ich lade gern mir Gäste ein“ mit Arien, Duetten und einer szenischen Revue. Karten gibt es im Marktgemeindeamt Günskirchen, Tel. (07246) 6255. Mehr Informationen unter www.gunskirchner-konzertsaison.at



Die 3 Inviertler Tenöre



Katrin Fuchs



Christa Ratzenböck

POLIZEI

Polizei warnt vor Bettlerbanden und Sperrmüllsammlern!

Mit Beginn der wärmeren Jahreszeit werden auch heuer wieder Bettlerbanden im Zentralraum OÖ erwartet. Sie ziehen von Haus zu Haus und betteln um Geld. Dabei handelt es sich vorwiegend um Personen aus Rumänien oder Bulgarien. Diese Bettler geben an, bei einer Überschwemmung oder sonstiger Naturkatastrophe ihr Eigentum verloren zu haben und jetzt mittellos zu sein. Dabei zeigen sie auch Kärtchen mit zerstörten Häusern vor, die Mitleid erregen sollten.



Die Polizei warnt jetzt ausdrücklich davor, diesen Bettlern Bares zu geben.

Man unterstütze damit nicht die Person, die an der Haustüre bettelt, sondern immer nur die Hintermänner der Bande. Die polizeilichen Ermittlungen ergaben, dass die Gemeinden von organisierten Schleppern in Bereiche eingeteilt und diese dann den Bettlern zugewiesen werden. Dort werden die Personen dann ausgesetzt. Nach erfolgreicher „Bewirtschaftung“ werden die Bettler wieder abgeholt und ihnen der Geldbetrag abgenommen.

Damit die Spendenbereitschaft der Bewohner noch erhöht wird, werden teilweise körperliche Gebrechen und Behinderungen vorgetäuscht und Kinder mitgenommen, die großteils nicht die leiblichen Kinder der Bettler sind.

Derartige Bettlerbanden stehen auch im Verdacht, die Siedlungsgebiete auszuspionieren und anschließend ihre Erkenntnisse über Wohnverhältnisse und anwesende Personen an professionelle Einbrecher weiterzugeben.

Bei polizeilichen Kontrollen konnten die Personaldaten überprüft werden. Da die Bettler jedoch vorwiegend Bürger aus dem EU-Raum sind, kann ihnen der Aufenthalt in Österreich nicht verwehrt werden. Das konkrete Nachweisen von sonstigen Straftaten ist zu diesem Zeitpunkt meist noch nicht

möglich. Eine gesetzliche Möglichkeit bietet nun der Tatbestand des „aggressiven Bettelns“.

Ähnliche Verhältnisse bestehen bei „ungarischen Sperrmüllsammlern“

Obwohl die Sammlung von Sperrmüll in Österreich auf diese Weise verboten ist, fahren immer wieder Personen vorwiegend aus Ungarn die Siedlungen ab und fragen nach noch verwertbarem Sperrmüll. Dabei kommt es jedoch auch vor, dass Gegenstände „gesammelt“ werden, die vom Besitzer eigentlich noch nicht entsorgt worden wären. Nach derartigen Rundfahrten und Sammlungen steigen die Anzeigen wegen Diebstählen von Fahrrädern, Motorsägen, Gartenmöbel aber auch Baumaterialien aller Art. Eine Zuordnung von Gegenständen bei Verkehrskontrollen ist wegen der fehlenden nummernmäßigen Registrierung meist nicht möglich, sodass den Sammlern die Waren belassen werden müssen und ihnen die Ausreise ins Ausland gestattet werden muss.

Die Polizei warnt eindringlich davor, Bettlern und Müllsammlern in die eigene Wohnung oder in sonstige Garagen und Kellerabteile zu lassen. Die Übergaben von Spenden an Bettlern erfolgt freiwillig, es soll jedoch bedacht werden, dass damit nicht den Personen an sich sondern lediglich den Hintermännern geholfen wird.

Ersuchen der Polizei Gunskirchen

Wir sind stets bemüht bei Streifenfahrten derartige Umstände zu erkennen und bei Bedarf einzuschreiten. Jedoch sind wir auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

Daher das höfliche Ersuchen an die Gunskirchner und Gunskirchnerinnen, bei berechtigten Wahrnehmungen unverzüglich und auch zu jeder Tages- und Nachtzeit die Polizei zu verständigen. Jeder Hinweis kann für die Polizei bei den Ermittlungen behilflich sein.

Ich möchte darauf hinweisen, dass immer eine Beamtin oder ein Beamter der PI Gunskirchen im Dienst ist. Das heißt, dass immer ein Polizist der in Gunskirchen Dienst verrichtet im Dienst ist.

Bitte verwenden sie immer die Notrufnummer 133. Von den Beamten der Bezirksleitstelle wird ihr Anliegen bzw ihr Hinweis entgegengenommen und zur weiteren Bearbeitung an die für sie zuständige Streife übermittelt.

AbtInsp Johann Bramhas, PI Gunskirchen

FF-GUNSKIRCHEN

Feuerwehrjugend auf dem Prüfstand

Am Freitag den 15. Februar unterzogen sich die Mitglieder der Feuerwehrjugendgruppen Fernreith und Gunskirchen Einzelprüfungen, den so genannten Erprobungen! Diese Tests wurden durch die Kommandomitglieder der beiden Wehren in der Hauptschule Gunskirchen abgenommen. Die Jugendlichen traten in 10 Stationen in den Kategorien Bronze, Silber und Gold an. Alle meisterten die gestellten Feuerwehraufgaben mit Bravour und erhielten die jeweiligen Aufschiebeschlaufen. Wir gratulieren recht herzlich!



Die Feuerwehr Gunskirchen zog Bilanz

Am Freitag, 01. März um 18:00 Uhr veranstaltete die FF Gunskirchen die 125. Jahreshauptversammlung. Eine Besonderheit dieser Hauptversammlung war die Neuwahl des Kommandos der Feuerwehr, die alle 5 Jahre abgehalten wird.

Zur Wiederwahl standen unser Kommandant HBI Martin Grabner, Kommandant Stellvertreter OBI Ing. Johannes Schubert, Schriftführer AW Christoph Füreder sowie Kassier AW Franz Steinbrecher. Alle Funktionen wurden mit fast 100 % wiedergewählt und somit in Ihrer Arbeit bestätigt. Neue Funktionäre wurden in das erweiterte Kommando eingeführt. Diese werden in einem gesonderten Bericht vorgestellt.

Im Zuge der Vollversammlung wurden auch Tätigkeitsberichte der einzelnen Fachbereiche erläutert. Die FF Gunskirchen wurde im Jahr 2012 zu 110 Einsätzen alarmiert. Das bedeutet, dass unsere Wehr fast jeden 3 Tag zum Wohle der Bevölkerung im Einsatz steht. Neben den Einsätzen wurden wöchentlich am Donnerstag eine Übung abgehalten, wo durchschnittlich 25 Männer teilnahmen. Zusätzlich zur internen Feuerwehrausbildung nahmen viele Feuerwehrmänner an Kursen an der Feuerweherschule in Linz und anderen Einrichtungen teil.

Auch die Feuerwehrjugend veranstaltete über das Jahr 50 Übungen mit einer geleisteten Arbeitszeit von 3371 Stunden.

Weiters wurden die langjährigen Kommandanten sowie Zugkommandanten zu Ehren-Dienstgraden befördert. Danke für über 20 Jahre Tätigkeit als Führungskraft. Viele Kameraden wurden befördert und ausgezeichnet.

Insgesamt hatte die FF Gunskirchen einen Gesamtstundenaufwand von 17182 Stunden, das bedeutet, dass jeder Feuerwehrmann im Jahr ca. 4 Arbeitswochen freiwillig für die Bevölkerung arbeitet.



Die Kameraden Schubert Johannes, Gruber Karl, Steinbrecher Franz und Gruber Josef wurden mit der Bezirksmedaille in Bronze ausgezeichnet.



Mit der 50-jährigen Dienstmedaille wurden Franz Malinger sen. und Neuwirth Franz ausgezeichnet.



Mit der 40 jährigen Dienstmedaille wurden die Kameraden Schmuckermair Hubert, Steinbrecher Franz, Hochleitner Johann und Pühringer Karl ausgezeichnet.



Zu Ehrendienstgraden wurden der ehemalige Zugskommandant Eder Manfred, ehemalige Zugskommandant Franz Schmuckermair, ehemalige Kommandant Stellvertreter Gerhard Lepschy sowie der langjährige Kommandant Karl Pühringer befördert.

Maskenball 2013 – VIVA Las Vegas

Wie jedes Jahr am Faschingssamstag veranstaltete die FF Gunskirchen den traditionellen Maskenball, welcher am 09. Februar 2013 ab 20:00 Uhr im VZ Gunskirchen stattfand.

Mit über 330 maskierten Teilnehmern konnte man pünktlich um 20:30 Uhr einen tollen „Maskeneinzug“ in den Festsaal erleben, der sofort in ein ausgelassenes „Auftanzen“ überging. Für das leibliche Wohl

sorgte unsere Seidl Bar sowie unsere Kaffeebar. Die Band „Back Gammon“ sorgte dafür, dass auf der Tanzfläche das Faschingstreiben bis in die späten Morgenstunden andauerte. Für die durstigen Tänzer stand unsere Saalbar „Hangover“ zur Verfügung. Im Fotoeck konnten sich die maskierten Gruppen bzw. Einzelmasken professionell ablichten lassen. Die Jugendgruppe der FF Gunskirchen sowie die Jugendbetreuer sorgten für eine sehr lustige Mitternachtseinlage. Weiters wurden auch die 8 schönsten Masken mit tollen Preisen prämiert. Auch das Glück spielte an diesem Abend bei der Verlosung von tollen Einzelpreisen mit.

Alle Fotos vom Ball können auf <http://www.feuerwehr-maskenball.at> begutachtet werden.



Kirchgang zu „Floriani“

Die Feuerwehren Fernreith und Gunskirchen feiern den Gedenktag des Hl. Florian am Sonntag, dem 05. Mai 2013 bei der 09.30 Uhr Messe in der Pfarrkirche. Im Anschluss marschieren die Wehren und die Jugendgruppen mit der Marktmusikkapelle an den Ehrengästen vorbei. Wir laden dazu herzlich ein!

Maiandacht im Grünen

Die Feuerwache Fallsbach lädt zur alljährlichen Maiandacht am Dienstag, dem 28. Mai 2013 bei der Martinskapelle in Salling ein. Wir laden zur Andacht und anschließenden gemütlichen Beisammensein herzlich ein!



EINLADUNG
anlässlich 125 Jahre
Feuerwehr Gunskirchen
TAG DER FEUERWEHR / FAMILIENTAG
So., 02. Juni 2013 - ab 10 Uhr
VZ Platz
Kinderprogramm
Frühschoppen
Einsatzvorführung
Luftballonstart
Niederlegen Maibaum

INTERNET UND E-MAIL ADRESSEN

Sie finden uns im Internet unter

www.ffgunskirchen.at

Dort erfahren Sie mehr über unsere Einsätze und Tätigkeiten. Sie können uns auch unter der E-Mail-Adresse office@ffgunskirchen.at und für Anfragen zur Jugendgruppe unter jugend@ffgunskirchen.at kontaktieren.

FF-Fernreith



Rückblick 2012

Das erste Quartal im neuen Jahr ist vorbei, das gibt einerseits die Möglichkeit das abgelaufene Jahr bezüglich der Einsatzstatistik genauer zu betrachten und andererseits natürlich die Ereignisse im ersten Quartal bei der FF Fernreith dem geneigten Leser näher zu bringen.

Im Jahr 2012 war die FF Fernreith bei insgesamt 65 Einsätzen, für die Bevölkerung von Gunskirchen tätig, welche einen Zeitaufwand von 471 Stunden erforderten und das volle Spektrum an Einsätzen abdeckte: Brände, Unfälle, Personenrettungen, Hochwasser, Bienen/Hornissennester,..

In den Jahren davor, wurde bei solch einem Rückblick immer bemerkt, dass die tatsächlichen Brandeinsätze im Rückgang sind und die technischen Einsätze wie Unfälle, zunehmen.

Im Jahr 2012 war dieser Trend nicht zu bemerken da mehr als 50% der Alarmierungen tatsächlich Brandeinsätze waren. Aufgrund der motivierten Truppe, der stets gut gewarteten Ausrüstung und nicht zuletzt den regelmäßigen Übungen wurden alle Einsätze im Dienst und zum Schutz der Bevölkerung zur Zufriedenheit aller bravourös absolviert. Insgesamt wurden im Feuerwehrdienst durch die FF Fernreith 8963 Stunden geleistet.

Jahreshauptversammlung 2013

Am 2. März fand die 102. Vollversammlung der FF Fernreith im neu eröffneten Gasthof Strasserhof statt. Da das Kommando bereits 5 Jahre seinen Dienst versehen hatte, legte es seine Funktion nieder und stellte sich erneut zur Wahl. Dabei wurde Kommandant Andreas Keimelmaier in seiner Funktion für weitere 5 Jahre bestätigt.

Als neuer Kommandantstellvertreter wurde Günther Weissenböck gewählt. Der neue/alte Schriftführer ist Schieh Jürgen. Ebenso wurde Huemer Gerald in seiner Funktion als Kassier bestätigt.

Die weiteren Funktionen wurden folgendermaßen besetzt: Zeugwart: Duftschmied Johannes. Zugskommandant: Nussendorfer Michael. Jugendbetreuer: Zitzler Mario.

Allen in neuen /alten Funktionen wünschen wir die nötige Ausdauer und Begeisterung um diese

herausfordernden Aufgaben gut absolvieren zu können.

Auch sollen die Auszeichnungen welche bei der Vollversammlung vergeben wurden nicht unerwähnt bleiben: Zitzler Walter wurde der Ehrendienstgrad: Oberbrandinspektor sowie die Bezirksverdienstmedaille in Silber verliehen. Ausgezeichnet wurden: Weiss Markus und Duftschiem Johannes für 25 Jahre und Rader Johann für 50 JAHRE Mitgliedschaft bei der FF Fernreith.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank für solch lange Zeit im Dienst des Nächsten. Allen anderen sei gesagt: Nachmachen!



Jugend - Wissenstest 2013

Am 2. März fand der Wissenstest für die Feuerwehr-Jugend in Buchkirchen statt. Die Jugend der FF Fernreith hat hierbei ordentlich zugeschlagen.

Hierbei gab es Gold für: Brandlmayer Martin, Holzleitner Thomas, Keimelmaier Christian, Knapp Georg und Straberger Alexander.

Silber für: Lichtenwagner Raphael und Wimmer Michael.

Herzliche Gratulation! Gute Ausbildung und motiviertes Handeln zeichnen den besten Nachwuchs aus!



Mostkost Fernreith 2013

Die Mostkost in Fernreith im Jahr 2013 wird vom Freitag den 24. Mai bis Sonntag den 26. Mai stattfinden.

Die FF Fernreith freut sich über Ihr kommen, daher den Termin am besten ROT im Kalender markieren. Im Gegenzug versprechen wir als Feuerwehr Fernreith das gewohnt hohe Niveau der Veranstaltung/ Speisen/Getränke zu halten und wenn möglich zu steigern.



Anzeige

Neu-Eröffnung

FiTforum

bei Sylvia Lauss

Einzeltraining

auf Warmzellen-Bodyforming-Liege

für

Frauen und Männer

- Zur Gewichtsreduktion
- Bodyforming
- Cellulite Verbesserung
- Konditionsaufbau

4623 Gunschirren, Billrothstraße 14

Vereinbaren Sie Ihren
persönlichen Termin

Tel.-Nr. 0699-106 320 73



Generalversammlung

Bei der Generalversammlung des Musikvereines wurde Obmann Franz Mallinger in seiner Funktion bestätigt, so wie andere Funktionäre auch. Zuvor blickte Franz Mallinger in Wort und Bild auf die Aktivitäten der letzten drei Jahre zurück. Kassier Thomas Hummer gab einen Überblick über die Finanzen des ältesten Vereines der Gemeinde. Das langjährige Mitglied Josef Öttl wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Er ist und war eine wertvolle Stütze für den Verein was das Notenarchiv anbelangt.



Chronist Fritz Urbanek der die Ehrenurkunde erstellt hat, Ehrenmitglied Josef Öttl, Obmann Franz Mallinger (v.l.)

Das Ehrenzeichen in Bronze der Gemeinde Gunkskirchen erhielten:

Christoph Eder, Thomas Hummer, Christoph Kaindlstorfer jun., Elisabeth Mallinger, Andreas Mittermayr, Hubert Paltinger, Gertrude Paltinger, Helmut Spanlang und Daniel Übermasser

Das Ehrenzeichen in Silber der Gemeinde Gunkskirchen erhielten:

Franz Grillmair, Anita Huber, Gerhard Lehner, Franz Mallinger, Alfred Schmuckermayer

Das Ehrenzeichen in Gold der Gemeinde Gunkskirchen erhielten:

Josef Wimmer, Johann Eder

Alfred Kocmich stellte sein Amt als Archivar zur Verfügung. Für seine bemerkenswerten Leistungen für den Verein wurde er mit einem Geschenk geehrt.

Kocmich war seit 1977 im Vorstand des Musikvereines tätig. Franz Pötzlberger und Franz Mittermayr schieden nach jahrzehntelanger Mitgliedschaft aus persönlichen Gründen als aktive Musiker aus dem Verein aus.

Funktionäre für die nächsten drei Jahre sind:

Obmann und Stellvertreter: Franz Mallinger

Obmann-Stellvertreter: Alfred Schmuckermayer

Kapellmeister: Christoph Kaindlstorfer jun.

Kapellmeister-Stellvertreter:

Andreas Mittermayr, Eva-Maria Zöpfl

Stabführer: Johann Eder

Stabführer-Stellvertreter: Christoph Eder

Jugendreferentin: Petra Spanlang

Kassier: Thomas Hummer

Schriftführerin: Gertrude Paltinger

Archivare: Anita Huber, Wolfgang Rumerstorfer, Gerhard Lehner

EDV-Referent: Stefan Kogler

Präsentation der neuen Tracht und CD beim Frühjahrskonzert

Am Samstag, 27. April (20 Uhr) lädt der Musikverein zu einem Frühjahrskonzert ein. Dann werden Sie nicht nur einen blasmusikalischen Hörgenuss erleben können, sondern auch zum ersten Mal unsere neue Tracht sehen. Die neuen Sakkos und Westerl werden gerade von der Schneiderei Hohensinn aus Pramet gefertigt. Außerdem präsentieren wir Ihnen an diesem Abend die brandneue CD der Musikkapelle.

Wir laden Sie ein. Genießen Sie einen unterhaltsamen Abend mit ihren Freunden von der Musikkapelle Gunkskirchen!



Konzertante Blasmusik bewertet von einer Fachjury

Die diesjährige Konzertwertung des Blasmusik-Bezirktes Wels findet wieder im Veranstaltungszentrum Gunskirchen statt. Im Rahmen der Bläserstage am Samstag, 13. April (Nachmittag und Abend) und Sonntag, 14. April (Vormittag) stellen sich mehrere Musikkapellen der Bewertung durch eine vierköpfige Jury. Dabei sind besonders anspruchsvolle Musikstücke zu hören. Der Eintritt ist frei. Ein Kommen und Gehen ist jederzeit möglich.

Traditionelles Ständchen zum 1. Mai

Jedes Jahr am 1. Mai geben wir Blasmusiker mit viel Freude bei Ihnen zu Hause ein Ständchen und wünschen Ihnen damit einen schönen Maifeiertag. Gleichzeitig bitten wir um Ihre finanzielle Unterstützung, denn ein Orchester mit über 50 aktiven Musikern braucht laufend adäquate Instrumente, Bekleidung und Notenmaterial. Besonders heuer, wo eine neue Tracht angeschafft wird, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Wir beginnen unsere blasmusikalische Tour durch Gunskirchen um 6:30 Uhr mit dem Weckruf im Ortszentrum, anschließend kommen wir nach Wallnstorf, Irnharting, Sirfling, Au bei Sirfling, Lehen, Wilhaming, Luckenberg, Lucken, Spraid, Holzling, Kranzl am Eck, Kappling, Buchleiten, Dorf, Salling, Pöschlberg, Roith, Pötzlberg, Thal, Oberriethal, Strassern, Riethal und Vornholz.



Großes Musikfest am Aichbergerhof 23. bis 25. August

Auf ein weiteres absolutes Highlight in diesem Jubiläumsjahr (165 Jahre) dürfen wir Sie auch schon hinweisen. Von Freitag, 23. bis Sonntag, 25. August plant der Musikverein ein großes Fest im Aichbergerhof.

Für Freitag wurde die Band „Die Grafen“ engagiert, Rock und Pop aus den letzten 30 Jahren ist dann zu hören. Am Samstag werden die befreundeten Musikkapellen zu Gast sein wenn ein Festakt zum Bestandsjubiläum stattfindet. Anschließend sorgt die Gruppe „Woody Blech Peckers“ für gute Stimmung im Hof. Am Sonntag spielt nach der Feldmesse die Bauernkapelle Pilsbach zum Frühschoppen auf.

Lassen Sie sich dieses einmalige Musikfest nicht entgehen!

Anzeige

Wein • Schaumwein • Käse

Sie suchen **erlesene österreichische Weine** für eine Firmen- oder Familienfeier, als Geschenk – oder einfach zum Genießen?

Sie möchten Ihren Gästen den **genau zu den Speisen passenden Wein** und besondere **Käsespezialitäten** kredenzen?

Sie erwarten eine **versierte Beratung** und **Lieferung frei Haus**?

Dann sind Sie richtig bei mir! Ich freue mich, Ihnen **vorzügliche Weine** vorzustellen und Sie mit Weinen und Käse ganz nach Ihrem Geschmack zu beliefern.

Wein- und Käseverkostungen sind nach Voranmeldung möglich.

Rufen Sie an oder schreiben Sie ein Mail!

hP Spezialitäten, Patrick Hartmann,
Moostaler Straße 24, 4623 Gunskirchen,
www.hpspezialitaeten.at,
Tel. 0664 604 83 30 46,
kontakt@hpspezialitaeten.at



Der SinGkreis Guns kirchen lädt ein!
Unter dem Rosenbogen...

...Lieder von Liebe, Freude und Fröhlichkeit!

***Haben Sie Lust auf Altbekanntes -
neu gehört und bunt gemischt?***

Wir freuen uns auf Sie am Freitag, 19. April 2013, 20 Uhr,

im Veranstaltungszentrum Guns kirchen

Mitwirkende:

Bläsergruppe - Musikverein Guns kirchen

H'S Voices

Katja Bielefeld - Klavier

Doris Freimüller - Klarinette

Stephan Seifriedsberger - Akkordeon und Klavier

Chor und Ensembles des SinGkreis Guns kirchen

*Kartenbestellung (€ 11,-, € 12,-, € 13,- inklusive Imbiss) bei den Chormitgliedern
und Familie Kiener, Telefon 07246/7679 - Anrufbeantworter, wir rufen zurück!*

Oder E- Mail: J.kiener@24speed.at

Abendkassa € 15,-

Mit musikalischen Grüßen

SinGkreis Guns kirchen

Anzeige

Raumausstattung **MAYRDORFER**



Vorhänge | Tapezierungen
Karniesen | Tischtücher
Innen- & Außenbeschattung

Schlambart 2 | 4623 Guns kirchen
07246/8968 | mayrdorfer@utanet.at



„BeispielsWeisen“ im VZ GUNSKIRCHEN

Vor 2 Jahren, im April 2011, wurde erstmals das Projekt „BeispielsWeisen“ im VZ Gunskirchen gestartet und der Erfolg, sowohl in der Musikwelt von OÖ als auch in der Fachpresse war überaus erfreulich.

Am 20. April 2013 folgt im VZ Gunskirchen „BeispielsWeisen2“

20 Chöre aus OÖ singen 24 (!) Uraufführungen oberösterreichischer Komponisten.

Aufgrund der zahlreichen Chorauftritte wird es 2 Konzertbeginnzeiten geben:

Konzert A: 17:00 h und Konzert B: 19:30 h

Wir laden Sie herzlich ein, die Konzerte zu besuchen.

Der Union-Chor Lambach wird im Konzert A ein Werk des Mauthausner Komponisten Alfred Hochedlinger zur Uraufführung bringen.

Freikarten (zur Platzreservierung) gibt es im Gemeindeamt Gunskirchen zu den Amtsstunden oder per Telefon: 0699/17297260 (Hans Haslinger-Projektleiter).

Dies ist eine Veranstaltung der Vokalakademie OÖ und der Eintritt ist frei.



Spende für Rumänienhilfe

Der Union-Chor Lambach hat für die Rumänienhilfe Gunskirchen eine Spende von 1150,- € an den langjährigen verdienstvollen Leiter Hermann Hochreiter übergeben. Diese Summe wurde durch den

Verkauf des Buches „Weihnachtsengerl, lach a wengerl“ des OÖ Autors H.D. Mairinger und durch einen Teil des Reinerlöses der Weihnachtskonzerte 2012 aufgebracht.



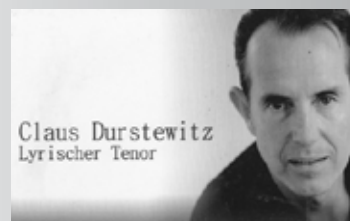
Der Union-Chor Lambach mit Claus Durstewitz im VZ Gunskirchen

Schon heute weist der Union-Chor Lambach auf seine Konzerte am

**25. Mai 2013
16:00 Uhr und 20:00 Uhr
im VZ Gunskirchen**

hin. Auf Einladung der Union Gunskirchen wird Sie der Chor unter dem Thema „In 80 Minuten um die Welt“ mit „Ohrwürmern“ aus aller Welt erfreuen. Mit auf die „Weltreise“ gehen die Band „Weissen-GROVVERS“ aus Pregarten, die Tanzabteilung der LMS Gunskirchen (Ltg.: Andrea Engleitner), sowie die Folkloregruppe des kroatischen Kulturvereins Wels. Als besonderer musikalischer Hochgenuss erwarten Sie die weltberühmte Koloratursopranistin Katerina Beranova und der Tenor Claus Durstewitz, bekannt aus der Fernsehsendung „Die große Chance“ im ORF. Sein „Nessun dorma“, dass er im Finale der ORF Sendung gesungen hat, wird u.a. eines der Highlights des Abends sein!

Vorverkaufskarten (€ 15,-) erhalten Sie bei der Sparkasse und RAIBA Gunskirchen, sowie bei den Chormitgliedern.





Adventwanderung Scharten 09. Dez. 2012

Lisbeth Reisecker wählte für die heurige Adventwanderung die Gegend des Naturparks „Obst-Hügel-Land“. Mit Ausgangspunkt Parkplatz Schartnerhöhe gingen 16 Teilnehmer über Steinholz, Zeinet nach Roitham und wieder retour zur Schartnerhöhe. Meist auf Feldwegen und schmalen Straßen unterwegs ergab sich so eine abwechslungsreiche Wanderrunde. Zwischendurch wurde auf einer Anhöhe eine Adventandacht abgehalten. Der Tagesabschluß wurde im Cafe Kronberger abgehalten.



Silvesterwanderung Bachmanning 31. Dezember 2012

Die das Bergjahr abschließende Silvesterwanderung fand diesmal in Bachmanning statt. Der Voitsberg im Klosterwald war dabei ein bestens geeigneter Ort für die übliche Kekserverkostung. Bei viel Spaß konnte so auf ein erfolgreiches Bergjahr rückgeblickt werden.

Skitour Hengstpaß, Zeitschenberg 13. Jänner 2013

Die günstige Schneelage verursachte einen total verstopften Parkplatz bei der Zickerreith. 16 Teilnehmer mit Rudi Reisecker ließen sich von der Situation nicht abschrecken. Ungefähr 1km vorm Hengstpaß parkend, erfolgte entlang der Straße der Aufstieg zur Zickerreith. Über den Ziehweg wurde dann rasch das Marterl bei der Kreuzau erreicht. Für die Neueinsteiger der Gruppe gab es hier eine Kurzeinweisung in den Gebrauch des Lawinensuchgerätes. Natürlich wurde auch ein Funktionstest der Geräte durchgeführt. Der Aufstieg durch den Wald zu den westlichen Ausläufern des Zeitschenberg konnte auch zum Üben der Spitzkehren genützt werden. Am Gipfelrücken des westl. Zeitschenberg herrschte eine prächtige Winterstimmung mit schönen Ausblicken in die Umgebung. Nach einer

ausführlichen Gipfelrast begann für die Tourenanfänger „das Abenteuer Tiefschneeabfahrt“. Meist ohne größere Probleme gelangten die Teilnehmer wieder zur Kreuzau hinunter. Ein wahrer Genuß war dann die Abfahrt über die Almwiesen der Zickerreith. Für eine Erhöhung des Spaßfaktors führte der Wiederaufstieg zum Waldrand. Bei besten Schneebedingungen konnte die Tourengruppe nochmals die Hänge genießen. Der Abschluß des schönen Tourentages erfolgte anschließend mit der Einkehr in der Taverne Schön.



Langlaufen in Scharnstein 27. Jänner 2013

Mit Hermann Hacker fuhren 7 Personen zum Loipeneinstieg Scharnstein. Trotz etwas wechselhaftem Wetter herrschten gute Bedingungen auf der Loipe. Nach einer 22km langen Runde in der schönen Umgebung, war den Teilnehmern die anschließende Einkehr beim Steinhäusler sehr willkommen.

Winterwanderung Irrachhöhe 24. Feb. 2013

Rudi Reisecker führte eine 24-köpfige Wandergruppe von der Musikschule zur Irrachhöhe. Die Gehroute berührte immer wieder den markierten Günskirchener Wanderweg, auf Grund der winterlichen Verhältnisse konnten viele individuelle „Abkürzer“ über offenes Gelände vorgenommen werden. Bei der mit einem Vermessungsstein und einer Stange markierten, 450 m hohen Irrachhöhe wurde eine Stärkungspause abgehalten. Zum Mittagessen kehrte die Gruppe anschließend im Strasserhof (Gasthaus Übleis) ein. Bestens gestärkt wanderten die Teilnehmer dann über Vitzing, Grünbach und Waldling nach Günskirchen zurück.



Tourenprogramm, Alpenverein April - Juni 2013



01. April, Ostermontag:

Wanderung – Silbergrabenweg nach Oberbairing,
Haselgraben,
TB: J. Lindenmayr (07246/6344)

14. April:

Wanderung – Grünberg über Ortnersteig, Abstieg
Traunmüllersteig,
TB: R. Reisecker (07246/20 247)

28. April:

Bergtour – Katzensgraben-Steyrerhütte-Schwalben-
mauer, TB: S. Vichtbauer (0680/203 50 15)

11. Mai:

Familienwanderung – von Roitham nach Stadl Pau-
ra, entlang der Traun,
TB: F. Schöffmann (0680/142 20 59)

20. Mai, Pfingstmontag:

Wanderung – Rinnerberger Klamm-Pernzell, Leonst-
ein, TB: I. Bucher (07242/74 9 53)

24. Mai:

Vollmondwanderung,
TB: Lisbeth Reisecker (07246/20 247)

01. Juni:

Radtour,
TB: Erna Kettenhuber (0676/96 65 305)

16. Juni:

Bergtour – Predigstuhl-Runde, Bad Goisern,
TB H. Hacker (0664/490 35 54)

30. Juni:

Bergtour – Zum Laudachsee und weiter zum Katzen-
stein, TB: R. Reisecker (07246/20 247)

10 Jahre Knittelclub Luckenberg (seit 07.01.2003)

Entstehung:

Am 7. Jänner 2003 durch Ach-
leitner Gerhard u. Weidringer
Hubert sen. in Gunskirchen,
im Hause Weidringer, in Luk-
kenberg 6.

Knittelclub Luckenberg



Vereinsführung:

Obmann: Gerhard Achleitner
Obm.Stv: Hubert Weidringer sen.
Schriftführer: Alfred Zinhobl
Kassier: Johann Szenti
Mitglieder: 14 (07.01.2003)

Am 08.03.2013, 19.00 Uhr fand unsere Jahres-
Hauptversammlung im Tennis-Stüberl der UNION
statt.

Bericht: JHV 2013

- Begrüssung der Gemeindevertretung, sowie
der Mitglieder des Vereins durch den Obm.
Weidringer H.
- Totengedenken: Achleiner Claus langj. Mit-
glied d. Vereines
- Berichte: Obm., Kassier, Kassaprüfung
- Wahl des Vorstandes sowie zwei Beiräte
(Wahlleiter Gemeindevertretung)

Der Vorstand nach der Wahl vom 8.03.2013 setzt
sich wie folgt zusammen:

Obm: Hubert Weidringer sen.
Kassier: Mag. Tamara Lang
Stv.: Janine Weidringer
Schriftführer: Alfred Zinhobl
Stv.: Ernst Schnallinger
Beiräte: Jürgen Pühringer
Markus Angermayr



Bgm. Josef Sturmair, Janine Weidringer, Mag. Tamara Lang,
Obm. Hubert Weidringer, Vz.Bgm. Christine Pühringer,
Alfred Zinhobl (v.l.n.r.)

Änderung: Aufwandsentschädigung für den Ver-
ein von € 5,00 auf € 8,00 (jährl. Mitgliedsbeitrag)

Änderung: Name des Vereins von ASKÖ Knittel-
club Luckenberg auf Knittelclub Luckenberg

Allfälliges: Neu-Gestaltung der Anlage, Turnier
(Termine, Sicherheit, Ablauf)

Termine 2013:

Marktmeisterschaft 2013 findet am 15.06.2013
statt.

Der Termin für das Einladungsturnier steht noch
nicht fest.

Ab Freitag den 29.03.2013 ab 18.00 Uhr heisst es
für uns wieder: **GUAT HOLZ**



Silvesterparty

Um das alte Jahr hinter uns zu lassen, und ins Neue zu starten, feierten wir heuer bei Madeleine Kerschhaggl in Unterfils.

Wir eröffneten den Abend mit einem gemütlichen Essen. Um Mitternacht stießen wir auf das neue Jahr an und feierten bis in die frühen Morgenstunden.

Faschingsumzug

Der diesjährige Gallspacher Faschingsumzug fand am 10. Februar natürlich nicht ohne einen Wagen der Lj-Gunkirchen statt. Unter dem Motto „Pyjamaparty“ sorgten wir gemeinsam mit ca. 35 weiteren Faschingswägen für Stimmung bei den Gallspachern. Das närrische Faschingstreiben hielt bis zum späten Nachmittag an und fand seinen Ausklang im großen Zelt am Marktplatz.



Ski WM Schladming



Am 16. Februar 2013 trafen sich ca. 30 Lj Mitglieder um gemeinsam den WM Slalom der Damen anzusehen. Nach einer 2 stündigen Busfahrt kamen wir in Schladming an, somit konnte das Rennen beginnen.

Nach einem guten Rennen der Österreicherin Michaela Kirchgasser der uns den zweiten Platz verschaffte wurde anschließend noch kräftig gefeiert.



Dirndlball

Am Ostersonntag den 31. März 2013, veranstalten wir, die Landjugend Gunkirchen, heuer zum ersten Mal den Dirndlball im Strasserhof (Übleis). Eröffnet wird der Ball von einigen Mitgliedern mit traditionellen Volkstänzen. Für Erfrischung ist mit unserer Mixbar, Seidlbar und Kaffeebar gesorgt. Vorverkaufskarten sind direkt bei den LJ-Mitgliedern und in den Filialen der Raiffeisenbank im Bezirk Wels-Land erhältlich.

Auf Ihren Besuch freut sich die Landjugend Gunkirchen!



Mostkost

Am Pfingstwochenende vom 18. bis 20. Mai 2013 findet wieder unsere Mostkost im Schloss Irnharting statt. Samstag- und Sonntagabend wird uns die Brass-Band „Bradldreißer“ mit ihren Künsten unterhalten. Am Pfingstmontag veranstalten wir nach der hl. Messe wieder einen Frühschoppen. Neben der selbst gemachten Jause, Kaffee und Kuchen gibt es auch heuer wieder frische Bauerkräpfen. Wir bieten unseren Gästen die besten Möste der Gunkirchner Bauern an und in der Schnapsbar gibt es viele verschiedene Liköre und Brände zu verkosten. Die Landjugend Gunkirchen freut sich auf Ihren Besuch!

O.Ö.LANDESBIEENZÜCHTERVEREIN

Ortsgruppe Gunkskirchen

Geschätzter Bienenfreund !

Es stellt sich vor:

Schedina Erich
Fallsbach 17
4623 Gunkskirchen



Schon im jugendlichen Alter interessierte ich mich für die Imkerei und betreute damals in Alberndorf (Mühlviertel) meine ersten Bienen in den sogenannten „Wiener Vereinsständen“ (Bienenbeuten). Im Alter von 20 Jahren übersiedelte ich nach Otensheim, vergrößerte die Anzahl der Bienenvölker auf 20 Stück und stellte sie auf Einheitsmaß – Hinterbehandlungsbeuten um.

In meinem nächsten Wohnort in Feldkirchen an der Donau wurde ich im Jahr 1964 Mitglied des Imkervereins und zugleich Mitglied des Landesverbandes für Bienenzucht OÖ.

Aus beruflichen Gründen reduzierte ich die Völkeranzahl auf sechs bis sieben.

Im Jahr 1977 führte mich das Leben nach Gunkskirchen.

Meine Bienenvölker fanden in Fallsbach 17 ihren neuen Flugkreis und im Jahr 1990 trat ich dem Imkerverein Gunkskirchen bei.

Aus einer imkerlichen Hinterlassenschaft erstand ich im Jahr 2003 einige Einheitsmaß - Magazinbeuten, stellte meine Imkerei auf Magazine um und errichtete meine erste Bienenhütte.

Seit dieser Zeit betreue ich mit viel Freude 10 – 15 Völker, baute eine zweite Bienenhütte dazu und möchte dieses schöne Hobby bis ins hohe Alter betreiben.

1989 und 2004 erhielt ich Ehrungen für 25 - bzw. 40 - jährige Mitgliedschaft beim LV für Bienenzucht OÖ.



Schedina Erich vor seiner Bienenhütte in Fallsbach (29.12.12)

Laune der Natur:

2012 gab es flächendeckend (auch in Gunkskirchen) keinen dunklen Honig (bei uns Blüten- mit Waldhonig). Wir Imker ernteten aber einen köstlichen, aromatischen Blütenhonig mit hohem Lindenblütenhoniganteil bei der 2. Schleuderung (Juli).

Dieser Honig ist hell, etwas flüssiger, kandierte relativ schnell und hat den typischen Lindenblütenhoniggeschmack. Wenn Sie Interesse an diesem Bienenprodukt haben, fragen Sie den Imker Ihres Vertrauens und kosten Sie diesen speziellen Honig.

Vereinsnachricht:

Wir suchen dringend interessierte Personen, die sich mit der Imkerei beschäftigen möchten. Bereichern Sie ihren Alltag mit einem wunderschönen, sehr interessanten Hobby. Wir bieten Unterstützung in ideeller und materieller Hinsicht (Startbienenvolk) an. Die Imkerei in Gunkskirchen soll weitergehen!

Sollten Sie Imker werden wollen, melden Sie sich bitte bei Obmann Waldhör Hermann:

Tel.: 0650/5612031 oder schreiben Sie eine E-Mail an folgende Adresse: h.waldhoer@gmx.at

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.honigland.at, www.imkereizentrum.at und www.bienenwelt.com und auf der Gemeindehomepage www.gunkskirchen.com - Vereine (Imkerverein).

Mit freundlichen Grüßen
Hermann Waldhör
Obmann

JAGDAUSSCHUSS GUNSKIRCHEN

Der Jagdausschuss Gunkskirchen ersucht die Landwirte ihre land- und forstwirtschaftlichen Flächen bei Veränderung durch **Kauf, Verkauf, Übergabe oder Bankwechsel** bekanntzugeben.

Dies ist deshalb notwendig, damit der Jagdpacht richtig ausbezahlt wird.

Bei Veränderungen wie oben angeführt, werden Sie gebeten, sich beim Obmann Karl Gruber zu melden.

Obmann Karl Gruber

Auholz 5
4623 Gunkskirchen
Tel.: 07246/8808



Die Vereine berichten



Proj. 3.Welt-Gunskirchen + OikoCredit.at - Mit einer Geldanlage Armut „ersparen“

Wir haben unsere Vereinsgelder (incl. jahrelanger Selbstbesteuerung) sowie private Gelder bei OikoCredit in Mikrokrediten angelegt. Der Verein sucht nicht nur weitere private Partner, sondern (wie Fa. Spreitzer) weitere Firmenpartner, die über unser Treuhandkonto dort ebenfalls Anteile (zu je 200 €) erwerben. Das Geld bleibt erhalten und kann jederzeit wieder rückgebucht werden. Die Dividende von ca. 2%/Jahr (4€/Anteil) fließt unserem Verein zu und wird von diesem wieder angelegt.

Wir sind seit mehr als zwei Jahrzehnten in Gunskirchen ehrenamtlich tätig und arbeiten absolut spesenfrei.

3.welt.gunskirchen@edumail.at

Unser Konto dafür: RAIKA Gunskirchen

BLZ.: 34129 TH-Konto OikoCredit 80000038000



3. Welt-Infoabend

(OikoCredit + „Seltene Erden“ ein Problem der Welt):

Freitag, 26. April 2013, 19:00 Uhr,

Pfarrheim Gunskirchen

**Der Siedlerverein Gunskirchen
lädt ein zur
Jahreshauptversammlung
und anschließend
zum
Frühlingsball**

**am 13. April 2013, 19:30 Uhr,
Gasthof Gruber, Gunskirchen**



Neuer (alter) Vorstand beim ASKÖ

Bei der Jahreshauptversammlung am 22. März 2013 wurde der bisherige Weg unseres Sportvereines eindrucksvoll bestätigt, indem der bisherige Vorstand in seiner Arbeit bestätigt und – abgesehen von geringfügigen Änderungen - in seiner Gesamtheit wiedergewählt bzw. sogar um 3 Mitglieder erweitert wurde.

Der wiedergewählte Obmann Gerold Einberger bestätigte dies auch in seinen Ausführungen, dass es nicht selbstverständlich sei, dass sich ein Vorstandsteam über mehrere Funktionsperioden der Vereinsarbeit uneingeschränkt zur Verfügung stellt.

Er betonte auch, dass er alles daransetzen wird, um die Erfolgsgeschichte des ASKÖ Gunskirchen zu prolongieren.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt der Versammlung war die Adaptierung der Mitgliedsbeiträge auf ein aktuelles Niveau. Da diesbezüglich bereits seit längerer Zeit keinerlei Erhöhungen erforderlich waren, gab es auch in diesem Punkt ein klares Votum für eine zeitgemäße Anpassung der Beiträge.

Die – im Verhältnis zu anderen Verteuerungen im täglichen Leben – geringfügigen Anpassungen haben wir zu einem Großteil den Damen und Herren aus der Wirtschaft, nämlich unseren Sponsoren zu verdanken. Wir würden uns natürlich freuen, wenn wir diesbezüglich auch in Zukunft mit dieser großzügigen Unterstützung rechnen dürften.



v.l.n.r.

Fritz Nechwatal (Schriftführung), Günter Leitner (Obmann Stv.), Sabine Damberger (Interne Koordination), Tamara Lang (Finanzen), Hilde Luttinger (Obmann Stv.), Alex Damberger (Webmaster), Gerold Einberger (Obmann), Christine Eckl (Rechnungsprüfung), Alfred Holub (Rechnungsprüfung), Christian Renner (techn./sportl. Leitung), Daniel Lengauer (Fotograf), Herwig Reisenberger (Kassier Stv.)

Unsere Partner in alphabetischer Reihenfolge:

Abt Gerhard Gärtnerei
Aigner Absaugtechnologie
Aigner Patrick Dackdeckerei
Altmann Baggerungen
Auto Günther
Bauer Karl Fassaden
Bergmann Elektrotechnik
Beschta Roman Erdbau u. Transporte
Brandlmayr Estrich
Brandtner Fenster
Breitwieser Haustechnik
Brigitte Friseursalon
Brigitte's Blumenland
Coil Innovation Power Inductors
Der Stiel - Blumen im Maxcenter
Doppelbauer Angelika Energetik
Dorner Mayer Elektrik
Egger Staplerservice
Ehmair Taxi Mietwagen
Erdgas OÖ
Felbermair Keramikwelt
Feldbinder Spezialfahrzeuge
Felina Fenster und Türen
Fichtner Altholz-Spezialist
Fleischer Sonnenschutz
Formatwerk
Greinecker Autohaus
Gruber Gasthof-Fleischhauerei
HBL Haidinger Lüftungsreinigung
Hella Gutmann Solutions
Helden Motoshop
Heppner & Oberndorfer
HK Baupolier
Höglinger Brunnenbau

HOGO Leasing
Hornbach Baumarkt
Humer Verkaufsfahrzeuge
Hummelbrunner Tischlerei
Jedinger OG KFZ Ersatzteile
Kaiblinger Rechtsanwalt
Kinski Restaurant & Bar
Klinger Gebetsroither
Kunstfaden Kohler Anni
Lang Gerold Notar
Lautischer Harald Sportbau
Lengauer Schwimmbad Sauna Solar
LIWEST Kabelmedien
Martschin Restaurant
Mayrdorfer Innenausstattung
Mercedes Silbergasser
Mike-Cars Gebrauchtwagen
Molto Luce
Möseneder Installationen
Müller Elektro
New & Old Second Hand
Oberndorfer Betonteile
ORF OÖ
Peiserhof Wein und Ferien
Peugeot Wels
Polzinger Estrich
Poschacher Bernhard Spar
Pöttinger Claudia - Fusspflege
Pumberger Bäckerei
Pumberger Friseur
R.I. Verputztechnik OG
Raiffeisenbank Gunskirchen
Rak Roman Raumausstattung
Rekord Fenster

RILEX-Alles rund ums Haustier
Rohrer Bäckerei Cafe
Röthlin Blumenwerkstatt
Salhofer Extratherm
Salon Haarscharf
Schagerl Innentüren & Parkett
Scheinecker Autohaus
Schmölzer Cafe-Bar-Wirtshaus
Schneider Bautechnik
Schöffmann Stempel-Schilder
SINI Transporte
Sitedesign Internetagentur
Sonnenapotheke
Sparkasse Oberösterreich
Steinhuber Lasertechnik
Strassmair Glaserei
Tatzreiter Partyservice
TOI TOI Mobil WC
Toifl Weinbau
Votteler Lacke-Coatings
Walter Kunststoffe
Weninger Toni Keramik-Fliesen
Werndl Michael IQ Tankstelle
Wimmer Hyundai Autohaus
Wurnig Automobile

„Echte Freunde sind ein kostbares Gut. Man kann sie nicht kaufen, sondern muss sie überzeugen.“

Zitat: ASKÖ Gunskirchen

Ehrenmitgliedschaft für den 6.000sten Gunskirchner!

Die Meldung ging bereits ausführlich durch die Medien – die Marktgemeinde hat es geschafft - endlich ist die 6.000er Marke „geknackt“.

Verantwortlich für diesen kommunalen Meilenstein ist der kleine Kilian Baminger. Der ASKÖ hat diese Tatsache zum Anlass genommen und der Familie Baminger seine Aufwartung gemacht. Bei diesem Besuch wurde dem kleinen Kilian eine Ehrenurkunde unseres Vereines überreicht, die ihm die Ehrenmitgliedschaft bei uns bis zum 18. Lebensjahr bestätigt.

Neben der Urkunde gab es natürlich auch noch praktische Geschenke wie eine Schachtel Windeln und ein „Starter-Package“ von der Raiffeisenbank.



Die stolze Familie: Jörg und Simone mit Kilian Baminger, Obmann Gerold Einberger
(c) 2013 by Daniel LENGAUER

Charity-Aktion beim Adventmarkt

In und um unserer herrlich geschmückte Weihnachtsmarkt-Hütte gab es während des Adventmarktes viele tolle Mistelzweige zu bewundern.



Gegen eine Spende konnte solch ein Zweig erworben werden. Die Spendensumme belief sich am Ende der Veranstaltung auf € 200,--.

Dieser Betrag wurde am heiligen Abend einer bedürftigen Familie aus Gunskirchen übergeben. Vielen Dank auch an **Frau Christine Mallinger** für die Spende der Mistelzweige.

Sieg für das ASKÖ Gunskirchen – Team beim Welser Silvesterlauf!

Mit einer starken Vorstellung beim Welser Silvesterlauf verabschiedete sich das ASKÖ Gunskirchen - Laufteam vom Jahr 2012. So konnten sich unsere Sportler im alten Jahr noch über 2 mal „Gold“ und 2 dritte Plätze freuen.

Gleich beim Kinderlauf gab es dann auch schon den ersten „Stockerplatz“. Niklas Renner erreichte beim U10 Kinderlauf über 500 Meter mit über 30 Kindern

am Start den hervorragenden 3. Platz!

Beim Hauptlauf über 5000 Meter mit über 800 Startern war Christian Renner der schnellste Gunskirchner. Bei seinem „Comeback“ nach seiner Verletzung (Meniskus- und Kapselriss im Knie) im Herbst kam er mit einer Zeit von 18:35 auf dem Gesamtplatz 17 ins Ziel und schaffte damit den 3. Platz in der AK 45 der Herren.

Erfolgreichste Athletin war aber wieder einmal Christine Freimüller. Christine wurde mit ihrer Zeit von 21:47 bei den Damen Gesamt 5! (über 200 Damen waren am Start!) und holte sich damit zum Jahresabschluss den überlegenen Sieg in der AK 45 der Damen.

Und zusammen mit Sigi Wambacher, der mit einer Zeit von 23:01 das Ziel erreichte, schafften Christine Freimüller und Christian Renner den 1. Platz in der „Mixed“ Teamwertung!

Insgesamt waren beim Welser Silvesterlauf 2012 mit Christian und Niklas Renner, Sigi Wambacher, Josef Bauer, Max Hammerl, sowie Christine Freimüller und Claudia Plank-Gruber gleich 7 Starter der ASKÖ Gunskirchen am Start.



Valentinstag im Seniorenheim

Blumen machen bekanntlich Freu(n)de – und dies am Valentinstag, dachte sich auch ASKÖ Obmann Gerold Einberger und überraschte die Schwestern des Seniorenheimes mit einer kleinen Aufmerksamkeit am „Weltspartag der Floristen“. So gab es für alle am Valentinstag anwesenden Damen des Pflegeheimes Gunskirchen ein „blumiges“ Geschenk.



V.l.n.r. Sr. Lisa Riesel, Sr. Anni Hiegelsberger, Heimleitung Fr. Gertraud Wenko, Sr. Lisi Panhuber, PDL Sr. Ursula Preining, Obmann Gerold Einberger (Foto: ASKÖ)

Online Anmeldung ab sofort möglich!

Wir sind stolz darauf, daß es uns nach mehrwöchigem Probetrieb gelungen ist, neben etlichen anderen Innovationen auch die Möglichkeit der ONLINE-ANMELDUNG auf unserer Website zu installieren und für unsere Neu-Mitglieder anzubieten. Der Dank für diese großartige Neuerung gilt hierbei unserem Neo-Webmaster Alex Damberger.

Diese Möglichkeit der Registrierung kommt sehr gut an und wird auch dementsprechend genutzt. 1 Dame sowie 3 Herren haben unter vielen anderen bereits von dieser ONLINE-ANMELDUNG gebrauch gemacht und sind auf diese – wesentliche einfachere – Art und Weise unserem Sportverein beigetreten.

Mitglied Nr. 699

Mag. Thomas Zehetmayr

Präsident des 1. Welser Schwimmklubs



Mitglied Nr. 700

Michael Werndl
Inhaber IQ-Tankstelle

Mitglied Nr. 701

Birgit Linsmaier
Angestellte Fa. Billa



Mitglied Nr. 702

Carsten Riedl
Mehrfacher Staatsmeister im Bogenschießen

Terminvorschau 2013

22. September 2013

5. Gungkirchner Familienrunde



Kinderzumba

5 Stunden Zumbatomic® - ein Erlebnis der anderen Art – konnten 15 Kid's Anfang des Jahres genießen. Unsere perfekt ausgebildete Trainerin – Barbara Leitner – genoss bei ihrer „ASKÖ Premiere“ die ausgelassene Stimmung ebenso wie ihre Schützlinge. Dass Bewegung mit Kindern – unterstützt von Musik für Kinder – absolut positive Erfahrung garantiert, wurde bei dieser Erstlingsveranstaltung eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Unterstrichen wird diese Tatsache durch den Umstand, dass bei der letzten Kurseinheit die „Weichen“ für eine 2. Zumba-Runde gestellt wurden (4-8jährige und 8-12jährige Jungs und Mädchen).

Sollten wir euer Interesse für diesen großartigen Kinderkurs geweckt haben, meldet euch unter www.askoe-gungskirchen.at oder unter 0676 3530858.



Unsere Gemeinde



www.gungskirchen.com



Ausschreibung

11. GUNGKIRCHNER MARKTLAUF + DÄMMERSCHOPPEN

am Samstag, 22. Juni 2013

16:30 Uhr	Kinder- und Schülerläufe
18:00 Uhr	Hauptlauf
	9000 m
	Fitlauf
	3000 m
	Walkingbewerb
	3000 m

Bogenschiessen in Gunskirchen...

...auf der ASKÖ-Sportanlage

Termine Frühjahr 2013:

Sa., 23.03.13 von 14.00 bis 18.00 h
- Einsteigerkurs

Samstag, 06.04.13 von 14.00 bis 18.00 h
- Einsteigerkurs

Sa., 13.04.13 von 14.00 bis 18.00 h
- Materialkunde
(Pfeilbau, Sehnenbau, Bogentuning)

Sa., 20.04.13 von 14.00 bis 18.00 h
- Aufbaukurs Fortgeschrittene

Sa., 04.05.12 von 14.00 bis 18.00 h
- Einsteigerkurs

Sa., 18.05.13 von 14.00 bis 18.00 h
- Aufbaukurs Fortgeschrittene

Sa., 25.05.12 von 14.00 bis 18.00 h
- Einsteigerkurs

Kurskosten

Einsteigerkurs: € 45,- / Person
Materialkunde: € 20,- / Person
Fortgeschrittene: € 45,- / Person

Sommertraining Freigelände:

gem. Training jeden Sa. 09.00 Uhr – 11.00 Uhr
selbständiges Training jederzeit möglich
mögliche Distanzen: 5m, 10m, 15m, 20m, 25m, 30m, 50m, 70m, 90m

Wintertraining Halle:

jeden Samstag 09.00 Uhr – 11.00 Uhr
jeden Mittwoch 17.00 Uhr – 19.00 Uhr
mögliche Distanzen: 5m, 10m, 15m, 20m, 25m

Kontakt für nähere Infos:

Alexander Damberger, Tel: 0699-12149237
Mail: info@bogenreiter.com
<http://www.askoe-gunskirchen.at/Sektion Bogensport>



Taekwondo Mungos starten in das neue Trainingsjahr

Mit viel Elan starteten wir am 09. Jänner in das neue Taekwondo-Jahr. Nach den Feiertagen erfreute sich das Training reger Beliebtheit und zählt unsere Truppe mittlerweile stolze 70 Mitglieder. Von einer kleinen Sektion kann angesichts dieser Zahl wohl nicht mehr gesprochen werden.

Das erste Highlight im Jahr 2013 war die Gürtelprüfung, die am 22.03.2013 stattgefunden hat. Viele Interessierte waren eingeladen der Prüfung beizuwohnen und Taekwondo-Luft zu schnuppern. (Ergebnisse bzw. Erfolge gibt es in der nächsten Gemeindezeitung nachzulesen.)

Besonders die Gürtelprüfungen sind eine gute Möglichkeit sich einen Überblick über Taekwondo zu schaffen, da von Meister Josip Susilovic (Kukkiwon WTF Taekwondo Instructor) jeder Bereich unseres Trainingsalltags (Arm- und Beintechniken, Poomsae, Kampfsituation, Kondition, aber auch Theorie) abgeprüft wird.

Weiters gibt es dieses Jahr wieder ein Trainingslager. Wir trainieren vom 30. Mai bis 01. Juni 2013 in Wagrain. Im Sport- und Jugendhotel Oberwimm finden wir optimale Trainingsbedingungen vor und werden zusätzlich zahlreiche Alternativsportmöglichkeiten angeboten. Auf diesen Aspekt wurde großer Wert gelegt; soll ja nicht nur Taekwondo trainiert, sondern auch der Zusammenhalt im Verein bei anderen sportlichen Aktivitäten gestärkt werden.

Wir freuen uns auf ein ereignisreiches Taekwondo-Jahr und sehen den Meisterschaften 2013 schon jetzt mit Interesse entgegen.



Radfahren hat wieder Saison!

Für alle Radbegeisterten gibt es demnächst wieder die Möglichkeit, unsere schöne Gegend mit dem Fahrrad in der Gruppe zu erkunden. Radeln ist nicht nur sehr gesund, sondern macht auch – speziell in einer größeren Gruppe – enormen Spaß.



Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

Die Leitung der Ausfahrten übernimmt Juliane Mittermair - Gefahren wird immer Freitags um Punkt 16:30 h.

Erste Ausfahrt am **12. April 2013** - Treffpunkt ist bei der Volksschule in Gunskirchen!

SPORT UNION U

Neuwahl des Union-Vereinsvorstands

Bei der Generalversammlung der Sportunion Gungskirchen am 18. Jänner fand ein Führungswechsel statt: Gerhard Lindinger gab nach zehnjähriger Tätigkeit als Obmann seinen Rücktritt bekannt. Zum neuen Obmann wurde sein bisheriger Stellvertreter Werner Wenko gewählt. Finanzreferent Mag. Otmar Weiss schied ebenfalls aus dem Vorstand aus. Sein Nachfolger wurde Michael Gelbmann.

Gerhard Lindinger bekam aufgrund seiner Verdienste auf einstimmigen Beschluss des Sport- und Kulturausschusses vom Gemeindevorstand das Ehrenzeichen in Silber der Marktgemeinde Gungskirchen verliehen.



v.l.n.r.: GV Dr. Josef Kaiblinger, VBM Christine Pühringer, VBM Mag. Karoline Wolfesberger, Gerhard Lindinger, BM Josef Sturmair

Auch die Sportunion Oberösterreich würdigte sein langjähriges, großes Engagement: Präsident Franz Schiefermair ließ es sich nicht nehmen, die Goldene Verdienstnadel persönlich zu überbringen. Ebenso geehrt wurde Platzkassier Christian Lindinger, der gleichzeitig mit seinem Bruder die ehrenamtliche Arbeit beendete.



v.l.n.r.: Union-Bezirksobmann KR Alois Langmayr, Christian Lindinger, BM Josef Sturmair, Präsident KR Helmut Oberndorfer, Gerhard Lindinger, Union-OÖ-Präsident Franz Schiefermair, Obmann Werner Wenko

Nach den Ehrungen und den Tätigkeitsberichten der einzelnen Sektionen wurden die Anwesenden von Bürgermeister Josef Sturmair über den aktuellen Stand im Projekt „Sportzentrum“ informiert. In dieser Sache wurde dem Verein auch von Seiten der Landes-Union volle Unterstützung zugesichert.

Zum Abschluss dankte der frisch gewählte Obmann Werner Wenko allen verdienten Mitgliedern, insbesondere seinem Vorgänger, für die geleistete Arbeit. Darauf aufbauend will er gemeinsam mit seinem jungen Team die anstehenden Aufgaben tatkräftig angehen.

Sanierung Vereinsheim

Die Generalprobe ist geschafft!

In Hinblick auf das große Projekt „Sportzentrum“ haben wir heuer in der Winterpause das bestehende Vereinsheim noch einmal saniert und neu gestaltet.

Mit Hilfe der Marktgemeinde Gungskirchen und der Gungskirchner Firmen Anhängerbau Humer, Brandner, Hillinger (aWohnsinn), Neuwirth, Clean-o-Tec, d'Schmöller'n und unseren eigenen Helferlein mit hoher Eigenleistung an Arbeitsstunden, ist es uns gelungen, in der doch kurzen Zeit Großes zu schaffen.

Es wurden der Clubraum und die Kantine mit Farben und Möbeln neu gestaltet, die Sanitäreanlagen neu gefliest und die Armaturen komplett getauscht. Außerdem wurde die Außenstiege neu und rutschfest gestaltet. Hier gilt unser besonderer Dank der Firma Humer, die Material und Meisterstunden für uns zur Verfügung gestellt hat.



Obmann Werner Wenko mit Firmenvertretern

Ich möchte mich bei allen beteiligten Firmen und Helfern noch mal herzlichst bedanken und wünsche uns, mit der neuen Optik und unter der neuen Führung, einen guten Start in die Frühjahrssaison!

Werner Wenko, Obmann
Mehr Infos und Bilder auf
www.union-gungskirchen.at



6. WALTER NACHWUCHS CAMP 15. bis 19. Juli 2013

- 5 Tage Spiel – Spaß – Sport – Abenteuer – Lernen
- 5 Tage Fußball, Fußball, Fußball,
- 5 Tage Mittagessen und Getränke
- 5 Tage trainieren wie die Profis – von 9.00 Uhr – 16.00 Uhr
- Wettbewerbe mit Urkunden und Medaillen
- Großes Camp Packet (Leibchen, Ball, Tasche)
- 2 Abenteuerstage mit Bustransfer (Klettergarten Haag/Hr., Rodeln in Haag/Hr., Badenachmittag, Trendsportarten testen)
- 1 Tag die Sprache des Weltfußballs: Englisch
Wir sprechen an diesem Tag englisch
- Natürlich gibt es von diesem Camp auch wieder ein VIDEO

Das gesamte Programm zum Sonderpreis von € 150,- (ist nur möglich DANK Unterstützung der Fa. WALTER – KUNSTSTOFFE)

Anmeldung:

Peter Lachmair – 0660 914 74 17
Hubert Schoberleitner – 0699 175 91 131
Oder per E-Mail – fernsehen@cabltrans.at

Siehe Video vom Camp 2012: www.4viertel.tv – Sportvideos!

SPG – GUNSKIRCHEN Tennis



Oberschacher 1, 4623 Gunskirchen
tennisingunskirchen@gmail.com
www.tennisingunskirchen.at
Tel. 0660 9147417

Der offizielle Beginn der heurigen Tennissaison erfolgt mit dem Tag der offenen Tür am 27. April 2013. Ab 9:00 Uhr wird ein Frühstücksbuffet (Kinder € 3,50 und Erwachsene € 5,-) angeboten, anschließend findet ein Mixed -Turnier sowie ein Kids-Turnier statt. Von unseren Partnern können Tennisschläger getestet werden, Schnuppertrainings können absolviert und Tenniskurse können gebucht werden.

Spätestens Ende März sind wir mit unserem Internetauftritt unter www.tennisingunskirchen.at online, dann könnt ihr den aktuellen Newsletter abonnieren und euch über alle Aktivitäten

unseres Tennisvereines ein Bild machen.

Neu ist heuer auch ein Online Reservierungssystem, welches die Platzreservierung um vieles einfacher machen wird und das bisherige handschriftliche System ablösen wird.

Die OÖTV Meisterschaft werden wir heuer mit 17 Mannschaften unter SPG WALTER Gunskirchen bestreiten. Die Spiele finden alle auf den ASKÖ Plätzen statt. Kinderkurse beginnen wieder spätestens Anfang Mai, die Ferienpassaktion in der ersten Ferienwoche sowie ein Tennisintensivkurs in den Ferien runden das Programm für unseren Nachwuchs ab.

Ein besonderes Glanzlicht werden heuer die Anfang September stattfindenden KIDS Landesmeisterschaften in Gunskirchen darstellen.

Um euch über alle Neuerungen der kommenden Saison genau zu informieren findet am Montag, 18.03.2013 ein Infoabend im Gasthaus Gruber statt. Ab 18:00 Uhr für alle Kids bzw. deren Eltern und ab 19:30 Uhr für alle Erwachsenen.

MITGLIEDSBEITRÄGE 2013

Einzelmitgliedschaft : € 100,-
Partnermitgliedschaft (Ehefrau, Lebensgefährtin od. Elternteil + Kind): € 140,-
Familienmitgliedschaft: € 160,-
Kind als Einzelmitglied (bis 15 Jahre): € 35,-
Kinder (ab 15 Jahre) oder Studenten als Einzelmitglied: € 60,-
Schlüsselkaution für Neumitglieder: 20,-

Anfragen und Anmeldungen unter:

Peter Lachmair, Tel. 0660-9147417,
E-Mail: tennisingunskirchen@gmail.com



DÜRINGER

**Düringer I WIR
Ein UMSTAND**

**02. Mai 2013, 20:00 Uhr
VZ-Gunskirchen**

**Einzelpreis: 25,00 €
Freie Platzwahl
Einlass: 19:30 Uhr**



Kellner/innen mit Berufserfahrung, für Speisen und Getränkeservice gesucht.

Teilzeitbeschäftigung im Ausmaß von 30 Stunden pro Woche: Mittwoch bis Freitag von 16 Uhr bis ca. 22 Uhr, Samstag ab 11 Uhr, Sonntag ab 10 Uhr, Montag und Dienstag frei.

Bitte bewerben Sie sich nach telefonischer Terminvereinbarung bei:

Strasserhof Fam. Übleis, Strassern 1, 4623 GUNSKIRCHEN, Tel.Nr: 0676/7898741 (Frau Übleis). Das Mindestentgelt für diese Stelle beträgt 7,62 EUR brutto pro Stunde. Bereitschaft zur Überzahlung. Kennnummer: 5597679

Techniker (m/w) mit Erfahrung in der Fachrichtung Bauwesen mit vertieften bauphysikalischen Kenntnissen für unsere neu strukturierte Abteilung Forschung und Entwicklung (F&E) am Standort Günskirchen gesucht. In dieser Position werden Sie Teil unseres motivierten Entwicklungs- und Innovationsteams und arbeiten an der Entwicklung neuer, innovativer, industriell herstellbarer Produkte und Verfahren mit.

Es erwartet Sie ein anspruchsvoller, sehr abwechslungsreicher Arbeitsplatz mit gutem Betriebsklima in einem dynamischen Team, ein hohes Maß an Eigenverantwortung, fundierte Einarbeitung sowie eine leistungsgerechte Vergütung, mind. € 2.100,-/lt. KV, Überzahlung je nach Berufserfahrung und Qualifikation..

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Angabe der JBKZL: BK-FE-13-01 (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse und Bescheinigungen, Foto) mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung.

Bitte senden Sie ihre Bewerbungsunterlagen an: jobs@oberndorfer.at. Franz Oberndorfer GmbH & Co. KG, Personalabteilung, Lambacher Straße 14 A-4623 Günskirchen. Kennnummer: 5659151

Fertigteilmonteur/in - Montagepartien oder Montagepersonal (m/w).

Als Fertigteilmonteur/in für unsere Stahlbeton-Fertigteile führen Sie österreichweit und auch im Ausland alle relevanten Montagetätigkeiten gemeinsam mit einem erfahrenen Team durch.

Qualifikation: Praktische Erfahrungen als Monteur/in oder Montageleiter/in, Kenntnisse im Vermessungswesen von Vorteil. Entlohnung nach KV stein-keramische Industrie ab € 11,00 brutto / Stunde. Bereitschaft zur Überzahlung. Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche und von Teamgeist geprägte Tätigkeit, fundierte Einarbeitung sowie leistungsgerechte Bezahlung bei Österreichs größtem Betonfertigteilerhersteller. Wenn Sie in unserem

erfolgsorientierten Team mitarbeiten wollen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen bitte unter Angabe der Job-Kennzahl FF-GSK-13-01 an: Franz Oberndorfer GmbH & Co KG, Personalabteilung, Lambacherstraße 14, 4623 Günskirchen, jobs@oberndorfer.at. Wir freuen uns Sie bald in unserem Team begrüßen zu dürfen! Kennnummer: 5670873

Sekretariat/Assistenz (m/w) Position zu vergeben!

ANFORDERUNGSPROFIL: - Abgeschlossene kfm. Ausbildung und Berufserfahrung, - sehr gute MS-Officekenntnisse (Excel..), - Vorerfahrung in der Baubranche von Vorteil, - belastbar, - flexibel. **Aufgabengebiet:** - allgemeine Büroarbeiten, - Telefon, - Vorbereitungsarbeiten für die Lohnverrechnung und Buchhaltung, - Postein- und ausgang, - Materialbestellungen,- Angebotserstellung (Privatkunden + Baufirmen), - Kassabuch. **Arbeitsort/ Erreichbarkeit:** 4623 Günskirchen, eigenes Fahrzeug für Erreichbarkeit des Arbeitsortes erforderlich. **Voll-oder Teilzeitbeschäftigung** im Ausmaß von 30 - 40 Stunden pro Woche.

Entlohnung: - auf Basis 30 Std/Woche 1.246,56 EUR brutto pro Monat, - auf Basis 40 Std/Woche 1.662,08 EUR brutto pro Monat, Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung.

Bitte senden Sie Ihre schriftlichen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Foto und Lebenslauf an: Herrn Brandlmayr. E-mail: harald.brandlmayr@aon.at. Brandlmayr Harald GmbH, Grünbach 69, 4623 Günskirchen. Infos: Fr. Haslinger: Tel: 07246/7393 nur vormittags von 7-12 Uhr. Kennnummer: 5728350

Kellner/in für Gasthaus und Fleischerei in Günskirchen gesucht. Abgeschlossene Ausbildung und/oder einschlägige Erfahrung im Service, für Speisen- und Getränkeservice mit Inkasso. Eigenes Fahrzeug erforderlich. Vollzeitbeschäftigung (5-Tage-Woche), freie Tage nach Absprache.

KONTAKT:

Gasthof-Fleischhauerei Gruber, Welser Straße 1, 4623 Günskirchen, Tel.: 0664/5344856. Bewerbung nach telefonischer Terminvereinbarung mit Frau Sandra Gruber. Das Mindestentgelt für diese Stelle beträgt 1.392,00 EUR brutto pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung. Bereitschaft zur Überzahlung. Kennnummer: 5661579

INFORMATION

Die angebotenen Arbeitsplätze stellen nur eine Auswahl dar. Sollte Ihr Arbeitsplatz nicht dabei sein, wenden Sie sich bitte an die Information des Arbeitsmarktservice Wels.

07242 / 619



**VOLKSHOCHSCHULE
OBERÖSTERREICH**

GEMEINNÜTZIGE BILDUNGS-GMBH DER ARBEITERKAMMER OÖ

Kursangebote Ihrer VHS Gunskirchen

Aqua-Zumba®	12.04.2013
Aqua-Gymnastik/-Jogging	12.04.2013
Atem-, Stimm- und Sprechtraining "Basics Sprache - Stimme"	16.04.2013
Aufstellungsarbeit in der Familie	22.05.2013
Bildbearbeitung am PC - digitale Fotos gestalten	05.04.2013
Blumendekoration	07.05.2013
Body-Balance	17.04.2013
Dekoratives Gestalten - Originelle Rosenkugeln	05.04.2013
Die Kraft der Gedanken - die Macht der Wörter	18.04.2013
Encaustic-painting	04.05.2013
Faceforming G.A.T. /Fortsetzung	05.06.2013
Fit im Alter - Sturzprophylaxe, Gleichgew.u.Bewegl.Training	10.04.2013
Gesunde Ernährung - Backen mit Stevia	18.04.2013
Gitarre Anf.u.leicht Fortg./Fortg.	02.04.2013
Griechische Küche	19.04.2013
Haltungsübungen f.d.Seele "Energiearbeit für den Alltag"	06.04.2013
Internet Grundkurs /f.leicht Fortg.	17.04.2013
Kinderschwimmen Anf. ab 5 Jahren	12.04.2013
Kochen - Russische Küche	15.05.2013
Kochen - Spanische Nationalgerichte	11.04.2013
Kultur: Ahnenforschung - irgendwann interessiert es jede/n!	14.06.2013
Kultur: Österreichs Regierungen	13.05.2013
Kultur: Österreichs Skandale	23.04.2013
Kultur: Schloss Würting bekannt und interessant	09.04.2013
Let's Move Intervall-Workout (Fitness-Intervall-Training)	05.04.2013
Massage Breuss Dorn	10.04.2013
Meridiane - Energiearbeit	18.04.2013
Mixgetränke - erfrischend sommerliche Exotik-Drinks	26.04.2013
Naturkosmetik selbstgemacht	19.04.2013
Nie mehr sprachlos - NIMSI - Russisch für Beg./Fortg.	03.04.2013
Photoshop für Anf./leicht Fortgeschrittene	04.04.2013
Pilates	17.04.2013
PowerFit Shaping - Ganzkörperworkout mit Hanteln	15.04.2013
Reiki	04.04.2013
Rhetorik - Körpersprache - Netzwerk des Verhaltens	08.04.2013
Schminken - gewusst wie? Workshop	07.03.2013
Seifensieden - Dekorative Naturseifen selbst hergestellt	26.04.2013
Selbstmanagement - der Weg zu mehr Gelassenheit	13.05.2013
Spezielle Gymnastik	16.04.2013
Stressmanagement - neue Energie durch gelösten Nacken	15.05.2013
Tanzen - Griechische Tänze	05.04.2013
Taschen - moderne Stofftaschenkreationen	24.04.2013
Torten backen und verzieren	11.04.2013
Veg.Kochen - Grillen ohne Fleisch	23.05.2013
Vortrag "Pille, Spirale & Co, gibt es Alternativen?"	17.04.2013
Vortrag - Richtiges Haushalten mit Energie und Zeit	03.05.2013
Yogalates	17.04.2013
Ytong-Skulptur für den Garten	26.04.2013
Zumbatomic® für Kinder	11.04.2013
Zumba® - der neue Weg zur Fitness - LAUFEND	11.04.2013

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem VHS-Programmheft oder besuchen Sie unsere Homepage unter www.vhsooe.at.

Auskünfte bei VHS Gunskirchen,
Frau Jutta Wambacher

Tel. 0676/845500524 oder 07246/7093,
mail: gunskirchen@vhsooe.at.

Anmeldungen bitte nur schriftlich per mail, Anmeldekarte
oder auf www.vhsooe.at



Landlerhilfe sucht dringend Zivildienner

**für einen Einsatz am Stützpunkt in Linz oder
in den Landlerdörfern in Rumänien und der
Ukraine**

Der Verein „Eine Welt – OÖ. Landlerhilfe sucht für den Einsatz am Stützpunkt in Linz ab Mai 2013 einen Zivildienner. Wenn Sie freundlich, teamfähig, karitativ veranlagt sind, über Computerkenntnisse verfügen und einmal bei einer humanitären Organisation mitarbeiten wollen, dann sind Sie bei uns richtig.

Weiters sucht der Verein für seine Einsatzstellen in den Landlerdörfern in Rumänien und der Ukraine für die kommenden Jahre Auslandszivildienner für einen 12-monatigen Einsatz. Derzeit sind ab Sommer 2013 zwei Plätze in Königsfeld in den ukrainischen Waldkarpaten frei. Die wesentlichsten Aufgaben sind die Assistenz im Deutschunterricht an den örtlichen Grundschulen, die außerschulische Betreuung von Kindern und Jugendlichen in Schulinternaten, Abwicklung von Hilfsprojekten, sowie die Altenhilfe bzw. Hauskrankenpflege.

Über 60 bisher tätige Zivis waren mit ihrem Einsatz sehr zufrieden und konnten in dieser Zeit wichtige Sprachkenntnisse erwerben bzw. wertvolle Lebenserfahrungen gewinnen.

Interessenten können sich auf der Homepage www.landlerhilfe.at informieren und auch mit bisherigen Zivis Kontakt aufnehmen bzw. erhalten gerne Infos unter 0732 605020.



Rechtsanwaltskanzlei Dr. Josef Kaiblinger Verteidiger in Strafsachen

Immobilienenertragssteuer (Neu)

Bekanntermaßen wurde mit 01. April 2012 eine neue Steuer in Form der sogenannten Immobilienenertragssteuer eingeführt. Mit der Einführung dieser neuen Immobilienenertragssteuer wurde die Spekulationsfrist für Liegenschaftsveräußerungen abgeschafft. Die neu eingeführte Steuer trifft allerdings nun auf **fast** sämtliche Immobilientransaktionen zu und beträgt grundsätzlich 25% (**AUSNAHME**: grundsätzlich Übergabsverträge).

Eine unterschiedliche Besteuerung ergibt sich lediglich aufgrund eines pauschalierten Wertes der Anschaffungskosten, je nachdem ob es sich um ein Alt- oder Neu-Grundstück handelt.

Für die Einordnung kommt es darauf an, ob das veräußerte Grundstück am 31. März 2012 steuerverfangen war oder nicht.

„Neu-Grundstücke“

Grundstücke die ab dem 01. April 2002 angeschafft worden sind und damit jedenfalls am 31. März 2012 steuerverfangen waren oder noch angeschafft werden.

Beispiel: Verkauf eines Gebäudes (Neu-Grundstück)

Ein Grundstück mit einem Haus wurde im Jahre 2005 um EUR 150.000 gekauft und wird im Herbst 2012 um EUR 200.000 veräußert. Der Mehrerlös beträgt somit EUR 50.000.

Folglich ist der volle Mehrerlös als Veräußerungsgewinn der Besteuerung mit besonderem Steuersatz iHv 25% zu unterwerfen. Das ergibt eine Steuerbelastung von EUR 12.500.

Aufwendungen bei der Anschaffung und Investitionen auf die Liegenschaft können jedoch geltend gemacht werden, sofern ein Nachweis erfolgt. D.h. Investition verringern die Bemessungsgrundlage.

Inflationsabschlag

Es gibt pro Jahr ab dem 11. Jahr der Anschaffung einen Inflationsabschlag iHv 2% des Veräußerungsgewinnes.

Beispiel: Verkauf eines Gebäudes nach 15 Jahren (Neu-Grundstück)

Es wird ebenfalls wiederum ein Grundstück mit Haus im Jahre 2005 um EUR 150.000 erworben und im Jahre 2020 um EUR 200.000 veräußert. Der Mehrerlös beträgt somit EUR 50.000. Für jedes Jahr ab dem 10. Jahr, sohin über den Zeitraum von 5 Jahren, wird pro Jahr ein Inflationsabschlag von 2% berechnet, sohin insgesamt 10%, weshalb der Mehrerlös nicht EUR 50.000 sondern EUR 45.000 beträgt. Dieser Mehrerlös von EUR 45.000 ist wiederum mit 25% zu versteuern, das ergibt einer Steuerbelastung von EUR 11.250.

„Alt-Grundstück“

Für Grundstücke die vor dem 01. April 2002 angeschafft wurden und damit am 31. März 2012 grundsätzlich nicht steuerverfangen waren:

Im Normalfall werden die Anschaffungskosten pauschal

mit 86% des Veräußerungserlöses angesetzt. Der zu versteuernde Veräußerungsgewinn beträgt daher nur 14% des Veräußerungserlöses. Dieser ist wiederum mit dem Steuersatz von 25% zu versteuern.

Effektiv heißt das, dass die Steuerbelastung letztendlich 3,5% vom Veräußerungserlös beträgt.

Erfolgte nach dem 31. Dezember 1987 und nach dem letzten entgeltlichen Erwerb eine Änderung der Widmung von Grünland in Bauland, werden die Anschaffungskosten nur mit 40% des Veräußerungserlöses angesetzt. Der zu versteuernde Veräußerungsgewinn beträgt damit 60% des Erlöses. Diese mit dem Steuersatz von 25% zu versteuern. Effektiv heißt das, dass die Steuerbelastung 15% vom Veräußerungserlös beträgt.

Beispiel: Verkauf eines Grundstücks (Alt-Grundstück)

Ein Haus mit Grundstück wird 1990 um EUR 100.000 erworben und im Herbst 2012 um EUR 170.000 veräußert. Der Mehrerlös beträgt somit EUR 70.000. Die effektive Steuerbelastung beträgt 3,5% vom Veräußerungserlös, sohin EUR 5.950.

Beispiel: Verkauf eines umgewidmeten Grundstücks (Alt-Grundstück)

Ein Grundstück wurde 1985 um EUR 5.000 erworben, 1995 wurde es von Acker- in Bauland umgewidmet, im Sommer 2012 wird es um EUR 30.000 veräußert.

Da es sich um ein umgewidmetes Grundstück handelt, beträgt die Steuerbelastung effektiv 15% vom Veräußerungserlös, das sind EUR 4.500.

Beispiel: Verkauf von Umwidmungsgrundstück mit Gebäude (Alt-Grundstück)

Ein Grundstück befindet sich seit Generationen im Familienbesitz (die ursprünglichen Anschaffungskosten sind nicht bekannt).

Im Jahre 2001 wird das Grundstück zu Bauland umgewidmet. Im Sommer 2002 wird auf dem Grundstück ein Gebäude errichtet. Es handelt sich um ein selbst hergestelltes Gebäude. Die Errichtungskosten für dieses Gebäude belaufen sich auf EUR 400.000. Im Sommer 2012 wird das Grundstück samt Gebäude um EUR 600.000 veräußert (EUR 500.000 entfallen auf das Gebäude, EUR 100.000 auf den Grund und Boden).

Bei der Ermittlung des Veräußerungsgewinnes ist zwischen Grund und Gebäude zu unterscheiden. Der auf den Grund entfallende Veräußerungserlös (EUR 100.000) ist effektiv mit 15% des Veräußerungserlöses zu versteuern, das sind EUR 15.000. Der auf das selbst hergestellte Gebäude entfallende Veräußerungserlös (EUR 500.000) unterliegt nicht der Besteuerung, weil die Steuerbefreiung für selbst hergestellte Gebäude zur Anwendung gelangt.

DR. JOSEF KAIBLINGER
Rechtsanwalt

A-4623 Gunskirchen, Marktplatz 1
Telefon: 07246/8673-0 Fax: 07246/8673-14
E-mail: office@kaiblinger.co.at

Anzeige



BETREUUNG UND PFLEGE IN DER FAMILIE

16-STUNDEN-KURS

Pflege daheim– leicht(er) gemacht

Inhalt

- Krankenbeobachtung
- Wohnen und Sicherheit im höheren Lebensalter
- Körperpflege/ Kleidung
- Kommunikation in der Betreuung
- Inkontinenz
- Organisation von Hilfe

Kursstart: Montag, 15.04.2013 um 17.30 Uhr

Dauer: 4 Montage in Folge (16 Stunden)

Ort: Rot-Kreuz-Bezirksstelle Wels, 1. Stock

ANMELDUNG ERFORDERLICH



Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter <http://wels.o.rotekreuz.at>
oder unter der Telefonnummer 07242 / 2020 40

Igelsböck Markus
IT & Mediendesign

Adalbert - Stifter Str. 2a
A - 4623 Gunskirchen

Hdy.: 0664 601 39 56324
Fax: 07246 20 538

office@igelsboeck.at
www.igelsboeck.at

EDV Handel & Service / Netzwerk & Software
Grafik- & Webdesign / Schulung & Beratung
Werbe- & Presseagentur / Marketing

Anzeige



STAMMTISCH FÜR BETREUENDE UND PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

DENKEN SIE DARAN

HEUTE schon - nicht erst, wenn Ihre Kraft zu Ende ist
und Ihre Batterien leer sind!

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr
Rotes Kreuz Lambach

Nächste Termine:

10. April 2013 08. Mai 2013 12. Juni 2013
JULI / AUGUST – Sommerpause



Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 07242 / 2020 40

Anzeige

MOBILE PERSONENBETREUUNG

Aus Liebe zum Menschen – aus Freude am Beruf

Als selbstständige Personenbetreuerin bin ich ab dem frühen Nachmittag für Sie
im Einsatz. Ich habe mich dazu entschlossen, ganz in die Selbstständigkeit
zu wechseln, darum kann ich Ihnen ab Mai meine Dienstleistung
auch am Vormittag anbieten.

Mein Einsatzgebiet ist Wels und Wels – Land.

Ich unterstütze Sie bei folgenden Tätigkeiten:

Haushaltsführung, Unterstützung bei der Körperpflege,
Spaziergang, Gesellschaft leisten,
Aufrechterhalten von bestehenden Kontakten,
Arztbesuch, Behördenwege.

Weiteres biete ich an:

Vermittlung von 24 – Stunden Betreuung

Info und Anfragen unter: 0650 90 92 455

Sprechstage

Kostenlose Anwaltsauskunft

Rechtsanwalt Dr. Josef Kaiblinger steht jeweils
am ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr in
seiner Kanzlei, Marktplatz 1, für Rechtsauskünfte
zur Verfügung.

06. April 2013
04. Mai 2013
01. Juni 2013

Kostenlose Rechtsberatung - des Bezirkes Wels

Sprechstunden: jeden Dienstag von 8.00 bis
12.00 Uhr, Bezirksgericht Wels.

Österr. Zivilinvalienverband, Bezirksgruppe Wels

Sprechstunden: ÖZIV-Büro (Seniorenwohnheim),
4600 Wels, Knorrstraße 24, jeden 1. und 3. Don-
nerstag im Monat von 9.30 bis 12.00 Uhr.

Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft

15.04., 13.05., 17.06., jeweils von 8.00 bis 12.00
Uhr, Handelskammer Wels, Dr.-Koss-Straße 4.

PVA der Arbeiter

Jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis
14.00 Uhr, Oö. Gebietskrankenkasse, 1. Stock,
Hans-Sachs-Straße 4, 4600 Wels

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Jeden 2. Donnerstag im Monat, von 8.00 bis
12.00 Uhr, Bezirksbauernkammer Wels, Renn-
bahnstraße 15.

Kostenlose steuerliche Erstberatung

Jeweils jeder erste Mittwoch im Monat von 13.00
bis 15.00 Uhr. Die Beratung findet im Magistrat
Wels, Traungasse 6, statt.

ZAHNÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST

Um Falschmeldungen des zahnärztlichen Notdienstes zu vermeiden ist der **a k t u e l l e** Zahnärztliche Sonn- und Feiertagsdienst über die Homepage der Zahnärztekammer oder telefonisch beim Roten Kreuz in Wels zu erfahren.

Homepage der Zahnärztekammer:
www.zahnaerztekammer.at
Rotes Kreuz Wels Tel. Nr. 07242/141.



BEREITSCHAFTSDIENST „SONNEN - APOTHEKE“



Montag, 08. April 2013
Donnerstag, 18. April 2013
Sonntag, 28. April 2013

Mittwoch, 08. Mai 2013
Samstag, 18. Mai 2013
Dienstag, 28. Mai 2013

Freitag, 07. Juni 2013
Montag, 17. Juni 2013
Donnerstag, 27. Juni 2013

Die Apotheke kann auch **a u ß e r h a l b** des Bereitschaftsdienstes in Anspruch genommen werden, wenn die Inhaberin Mag. Dr. Rahman anwesend ist. Ist dies nicht der Fall, so ist der Name der diensthabenden Apotheke bei der Nachtglocke angeschlagen.



ÄRZTLICHER WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENST

Der Wochenenddienst beginnt jeweils am Samstag um 12.00 Uhr und endet am Montag um 07.00 Uhr.

01. April (Ostermontag)	Dr. Zöpfl
06. April	Dr. Zöpfl
07. April	Dr. Wregg
13. April	Dr. Povacz
14. April	Dr. Povacz
20. April	Dr. Oberndorfer
21. April	Dr. Oberndorfer
27. April	Dr. Bleimschein
28. April	Dr. Bleimschein

01. Mai (Staatsfeiertag)	Dr. Geihsseder
04. Mai	Dr. Füssel
05. Mai	Dr. Füssel
09. Mai (Christi Himmelf.)	Dr. Bleimschein
11. Mai	Dr. Bleimschein
12. Mai	Dr. Zöpfl
18. Mai	Dr. Wregg
19. Mai /Pfingstsonntag)	Dr. Wregg
20. Mai (Pfingstmontag)	Dr. Oberndorfer
25. Mai	Dr. Povacz
26. Mai	Dr. Povacz
30. Mai (Fronleichnam)	Dr. Zöpfl

01. Juni	Dr. Füssel
02. Juni	Dr. Füssel
08. Juni	Dr. Geihsseder
09. Juni	Dr. Geihsseder
15. Juni	Dr. Wregg
16. Juni	Dr. Füssel
22. Juni	Dr. Geihsseder
23. Juni	Dr. Wregg
29. Juni	Dr. Oberndorfer
30. Juni	Dr. Oberndorfer

ÄRZTLICHER NACHTBEREITSCHAFTSDIENST AN WOCHENTAGEN

APRIL

02. Dr. Wregg
03. Dr. Geihsseder
04. Dr. Bleimschein
05. Dr. Füssel
08. Dr. Oberndorfer
09. Dr. Povacz
10. Dr. Bleimschein
11. Dr. Geihsseder
12. Dr. Zöpfl
15. Dr. Povacz
16. Dr. Oberndorfer
17. Dr. Zöpfl
18. Dr. Füssel



- 19. Dr. Geihsseder
- 22. Dr. Wregg
- 23. Dr. Zöpfl
- 24. Dr. Geihsseder
- 25. Dr. Bleimschein
- 26. Dr. Füssel
- 29. Dr. Zöpfl
- 30. Dr. Wregg

MAI

- 02. Dr. Bleimschein
- 03. Dr. Povacz
- 06. Dr. Oberndorfer
- 07. Dr. Zöpfl
- 08. Dr. Povacz
- 10. Dr. Povacz
- 13. Dr. Oberndorfer
- 14. Dr. Wregg
- 15. Dr. Zöpfl
- 16. Dr. Povacz
- 17. Dr. Bleimschein
- 21. Dr. Povacz
- 22. Dr. Zöpfl
- 23. Dr. Füssel
- 24. Dr. Wregg
- 27. Dr. Geihsseder
- 28. Dr. Füssel
- 29. Dr. Bleimschein
- 31. Dr. Oberndorfer

JUNI

- 03. Dr. Geihsseder
- 04. Dr. Oberndorfer
- 05. Dr. Geihsseder
- 06. Dr. Wregg
- 07. Dr. Povacz
- 10. Dr. Wregg
- 11. Dr. Geihsseder
- 12. Dr. Zöpfl
- 13. Dr. Povacz
- 14. Dr. Füssel
- 17. Dr. Povacz
- 18. Dr. Wregg
- 19. Dr. Bleimschein
- 20. Dr. Füssel
- 21. Dr. Povacz
- 24. Dr. Geihsseder
- 25. Dr. Zöpfl
- 26. Dr. Bleimschein
- 27. Dr. Füssel
- 28. Dr. Bleimschein



Die Ärzte sind telefonisch unter folgenden Nummern zu erreichen:

**NOTRUF
141**

**Dr. Oberndorfer
Gunskirchen
Tel. 6221**

**Dr. Geihsseder
Pichl bei Wels
Weidenstraße 1
Tel. 07247/6746**

**Dr. Füssel
Gunskirchen
Tel. 8600**

**Dr. Wregg
Offenhausen
Bachstr. 4/11
Tel. 07247/6246**

**Dr. Bleimschein
Gunskirchen
Tel. 7437**

**Dr. Zöpfl
Bachmanning
Wagnerstr. 2
Tel. 07735/7003**

**Dr. Povacz
Kematen a.l.,
Innbachtalstr. 39
Tel. 07247/20173**

Ärztenotruf: 141

Anzeige

www.dorner-mayer.at

**DORNER
MAYER
ELEKTRIK**



Bringt Strom ins Leben

Elektroinstallation • Alarm • Video

- Beratung, Planung, Ausführung und Überprüfung der Elektroinstallationen in Wohnung, Haus, Büro und Betrieb
- Lichttechnik, Netzwerktechnik
- Alarm- und Videoüberwachungsanlagen
- Reparatur- und Störungsdienst

**24-Stunden Störungsdienst
0 800 / 20 44 66**

Dorner-Mayer Gesellschaft mbH

4600 Wels
Eichenstraße 9
Tel. 0 72 42 / 42 441

4623 Gunskirchen
Welser Straße 4
Tel. 0 72 46 / 62 88

office@dorner-mayer.at

Veranstaltungskalender



April:

- 01. Alpenverein: Wanderung Silbergrabenweg nach Oberbairing, Haselgraben
- 06. LMS Kulturkreis Gungskirchen: Vokalensemble Choropax / LMS, 19.00 Uhr
- 07. LMS Kulturkreis Gungskirchen: Vokalensemble Choropax / LMS, 17.00 Uhr
- 11. Stammtisch f. pflegende Angehörige / Seniorenheim, 20.00 Uhr
- 13. u.
- 14. Konzert-Wertungsspiele / VZG
- 13. KMB: Männertag (Dekanat Wels-Stadt/Land)
Siedlerverein: Frühlingsball / GH Gruber, 19.30 Uhr
- 14. Alpenverein: Wanderung Grünberg über Ortnersteig, Abstieg Traunmüllersteig
LMS Kulturkreis Gungskirchen: Zauber der Operette „Ich lad gern mir Gäste ein“ / LMS, 19.00 Uhr
- 19. SinGkreis: Frühjahrskonzert „Unterm Rosenbogen“ / VZG, 20.00 Uhr
- 20. Musikschule, Ensemble-Treffen, 10:00 Uhr und 15:00 Uhr, LMS
- 21. Musikschule, Ensemble-Treffen, 10:00 Uhr und 15:00 Uhr, LMS
- 26. 3. Welt-Infoabend (OikoCredit + „Seltene Erden“ ein Problem der Welt), Pfarrheim (19:00 Uhr)
- 27. u.
- 28. Goldhaubengruppe: Trachtenliebhabermarkt / Pfarrsaal
- 27. Musikverein: Frühjahrskonzert / VZG, 20.00 Uhr
- 28. Alpenverein: Bergtour – Katzensgraben-Steyrerhütte-Schwalbenmauer
- 30. Maibaumaktion der FW. Fallsbach, 15.00 Uhr
- 30. Maibaumaktion der FF. Gungskirchen / Marktplatz, 18.00 Uhr

Mai:

- 01. Musikverein: Maiblasen
- 02. UNION: Kabarettabend Düringer / VZG, 19.00 Uhr
- 03. KMB: Maiandacht Dek. Wels-Stadt/Land / Kirche Fallsbach, 19.30 Uhr
- 05. SPÖ: Familienfrühschoppen / GH. Gruber
Pfarr-/FF.Gungsk.u.Fernr./Musik: Florianimesse, 9.30 Uhr
- 08. Goldhaubengruppe: Maiandacht, Kapelle Vitzing, 19.00 Uhr
- 09. RC ARBÖ Grassinger Bikers: Einzelzeitfahrten durch das Grünbachtal
Pfarr-/FF. Fallsbach: Maiandacht / Martinskapelle Salling, 19.00 Uhr
- 11. ÖVP: Spielsachenflohmarkt / Marktplatz
Alpenverein: Familienwanderung von Roitham entlang der Traun nach Stadl-Paura
- 14. Ortsbauernschaft: Maiandacht / Kapelle Kappling
- 16. Stammtisch für pflegende Angehörige / Seniorenheim, 20.00 Uhr
- 18. bis
- 20. Landjugend: Mostkost / Schloss Irnharting
- 20. Alpenverein: Wanderung Rinnerberger Klamm-Pernzell, Leonstein
- 24. Pfarr-/FF. Fallsbach: Maiandacht / Martinskapelle Salling, 19.00 Uhr
- Alpenverein: Vollmondwanderung
- 24. bis
- 26. FF. Fernreith: Mostkost / Aichbergerhof
- 25. UNION-Chor: Konzert / VZG, 20.00 Uhr
- 26. KMB: Fallsbacherfest, Hl. Messe u. anschl. Frühstück / Kirche Fallsbach, 10.00 Uhr
- 28. FW. Fallsbach: Maiandacht / Martinskapelle Salling, 19.00 Uhr
- 30. Pfarr-/FF. Fallsbach: Festgottesdienst Kirche, anschl. Prozession / 9.00 Uhr

Juni:

- 01. Alpenverein: Radtour
- 02. FF. Gungskirchen: Tag der Feuerwehr – Maibaumschmeißen / Marktplatz, 10.00 Uhr
- 04. Bibliothek: Lesung Barbara Coudenhove-Kalergi / LMS, 19.30 Uhr
- 09. Pfarr-/Goldhaubengruppe/Musik: Trachtensontag m. Jubelpaaren
- 13. Stammtisch für pflegende Angehörige / Seniorenheim, 20.00 Uhr
- 15. Knittelclub Luckenberg: Marktmeisterschaft Stöbelwerfen / Union Tennisplatz
- 16. Alpenverein: Bergtour – Predigtstuhl-Runde, Bad Goisern
Pfarr-/KMB: Messe m. Frühschoppen / Kirche Fallsbach, 10.00 Uhr
- 20. Musikschule Gungskirchen: DA CAPO IX / VZG, 18.00 Uhr
- 21. ÖVP: Sonnwendfeuer / Schloss Irnharting
- 22. ASKÖ: Marktlauf m. Dämmererschoppen
Pfarr-/FF. Fallsbach: Firmung / Kirche, 10.00 Uhr
- 29. u.
- 30. UNION: Hallenfest / Fa. Oberndorfer
- 29. Pfarr-/FF. Fallsbach: Hl. Messe St. Peter, Petersfeuer
- 30. Alpenverein: Bergtour – Zum Laudachsee u. weiter zum Katzenstein
Pfarr-/FF. Fallsbach: Dankgottesdienst beider Kindergärten